



**ITZ** | InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

# JAHRES- BERICHT 2023

innovations  
coaching 

  
**FUNDAMENT**  
Innovation und Wachstumsfinanzierung

 **zünder**

ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz pulsiert als dynamischer, gemeinnütziger Verein mit 250 Mitgliedern aus den Bereichen Wirtschaft und Gewerbe, ergänzt durch Zentralschweizer Regierungen, Wirtschaftsförderungen, der Hochschule Luzern und weiteren Spitzenforschungsinstitutionen. Unser Herz schlägt dafür, Innovationen quer durch alle Disziplinen nicht nur zu fördern, sondern sie mit Energie und Expertise von der Idee bis zur erfolgreichen Markteinführung zu begleiten. Sei es die Entwicklung revolutionärer Produkte, Dienstleistungen, effizienzsteigernden Prozesse oder zukunftsweisenden Geschäfts- und Organisationsmodellen – **wir sind der Katalysator, der Visionen Wirklichkeit werden lässt.**

**Titelbild und Kapitelbilder wurden mittels KI generiert.**

*PROMPT PAGE 1*

*A lively and energetic scene where a diverse group of people, women and men, work and interact with each other in an atmosphere of cheerfulness and commitment. At the center of the group, something brightly shines as a powerful symbol of central ideas and inspiration. Clearly identifiable professions are now depicted around the group: a carpenter with tools, an architect holding blueprints, an engineer with a helmet working on a laptop, and other professionals from various fields such as electricians and painters, all immersed in their specific*

*activities. Instead of a bag, we integrate a robot into the scene to symbolize the integration of technology and automation into creative and practical work. These professions are clearly marked and recognizable by their typical work clothes and tools, highlighting the diversity of the work and the spirit of collaboration. In addition to elements such as innovation, idea, search, modular system, financing, stumbling blocks and hurdles, the robot symbolizes the progressive implementation and realization of creative ideas.*

## **INHALTE**

Bericht des Präsidenten .....	02
Bericht des Geschäftsführers..	04
Das Jahr in Zahlen.....	06
Schlussworte.....	44

## **PROJEKTE**

Swiss Blue Salmon AG.....	11
Landschaftspark Reuss.....	12
Shiptec Wasserstoffschiff .....	13
Inno Booster WaterExcellence LAB.....	14
Business Compass .....	15

## **PROGRAMME**

Innovations Coaching.....	18
FUNDament.....	20
*zündler .....	21

## **SERVICES**

HubSpot Partner .....	27
Chatbot.....	27
Workation .....	28
Swiss VR Impuls 2022.....	29

## **NETZWERK**

Technopark Luzern .....	33
Wirtschaftsimpuls .....	33
Switzerland Innovation Park Central.....	34
Die Sphäre .....	34
Nachhaltigkeits Netzwerk Zentralschweiz .....	34
Digital Switzerland Zentralschweiz .....	35
Unsere kantonalen Partner.....	35

## **INTERN**

Über das ITZ.....	38
Was macht uns speziell?.....	39
Team und Vereinsorgane .....	40
ITZ Standorte .....	41

## **FALLBEISPIELE**

hoyou.....	08
Schnyder Parkett .....	16
Gaisbock.....	24
swiss massiv .....	30
Cuckoo Ice Cream.....	36
mint system .....	42

Als Präsident des ITZ ist es mir eine Freude, Ihnen den Jahresbericht für das Jahr 2023 präsentieren zu dürfen. Im vergangenen Jahr haben wir erneut wichtige Meilensteine aus unserer Strategie erreicht und damit auch Erfolge erzielt, die unsere Mission und Vision für den Innovations- und Wissenstransfer in der Zentralschweiz vorantreiben. Wir konnten Wissensaustausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft gezielt fördern und zusammen mit unseren Partnern und Kunden innovative Ideen in marktfähige Produkte und Dienstleistungen umsetzen. Wir haben uns konzentriert mit neuen Geschäftskonzepten, mit der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten, der Vermittlung von Kooperationen zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen sowie der Durchführung von Technologietransferaktivitäten befasst. Zusammengefasst, dem ITZ ist es mit verschiedensten Programmen, Veranstaltungen

## « ZÄME GOHT'S BESSER »

und Dienstleistungen gelungen, Innovationen in der Region zu fördern und Unternehmen dabei zu unterstützen, wettbewerbsfähig zu bleiben. Genau das verstehen wir als unsere Aufgabe und das wollen wir in Zukunft auch genau gleich weiterverfolgen.



Ich bin zufrieden und stolz, wie sich unser Verein in den letzten Jahren zu einer modernen umsetzungsstarken Organisation entwickelt hat. Es sind neue Themen, neue Kommunikationsmittel und neue Arbeitsformen Schritt für Schritt in unsere Arbeitsprozesse integriert worden. Ich sehe dies nicht als selbstverständlich an und nur der Arbeitseinsatz und die Bereitschaft zur Veränderung aller beteiligten Mitarbeiter:innen machte dies möglich. Allerdings, wir wissen es, wird dieser Prozess nie stoppen. Der Markt und damit unsere Umwelt ist momentan grossen Veränderungen unterworfen. Was auch immer kommen mag, auf diese Veränderungen muss unser Verein reagieren und die angesprochene Weiterentwicklung wird auch in Zukunft vonnöten sein.

Viele Organisationen sind im heutigen Umfeld in einer ähnlichen Lage. Auch unser neuer Justizminister Jans sieht sich mit seiner beachtlichen Aufgabe konfrontiert. «Zäme goht's besser» ist darum sein Leitsatz geworden. Seine Arbeit will der Basler an diesem Leitsatz ausrichten. Er betont: Die Schweiz lebe von der Bereitschaft der politischen Kräfte aufeinander zuzugehen. Sein



ITZ - Wenn aus Ideen Erfolge werden.

Pendenzenberg, der unter anderem den Abbau von Asylgesuchen, mehr Geflüchtete in den Arbeitsmarkt zu bringen, die häusliche Gewalt zu bekämpfen und die Lohndiskriminierung zu verhindern umfasst, ist enorm. Er ist sich darum bewusst, dass er nur mit vereinten Kräften erfolgreich sein kann und darauf basiert schlussendlich dieser Leitsatz. Ich erwähne dies, weil ich finde, dieser Leitsatz muss ohne Wenn und Aber auch der unsrige werden. Nur gemeinsam mit allen Stakeholdern werden wir uns auch zukünftig so organisieren können, dass die kommenden Aufgaben und Projekte erfolgreich umgesetzt werden können und wir eine wichtige Stütze der Wirtschaft in der Zentralschweiz sind. In den vergangenen Jahren war dies erwiesenermassen der Fall! Ausserordentlich gerne spreche ich darum allen unseren Stakeholdern, zuerst unseren KMU-Kunden, dann aber auch unserer Führungscrow mit ihren Mitarbeitenden, unseren externen Partnern und selbstverständlich auch den politischen Auftraggebern und monetären Unterstützern von Bund und Kantone ein ganz herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit, das Vertrauen und schlussendlich auch den finanziellen Support

aus. Sie alle haben die Organisation ITZ hervorragend unterstützt und damit das erwähnte Resultat möglich gemacht! Es ist klar, das ITZ will als Organisation auch in der Zukunft Innovation unermüdlich zum Thema machen und allen Unternehmungen, die durch unsere Türe treten helfen, ihre Ideen, so herausfordernd diese auch sein mögen, professionell umzusetzen.

Es bleibt mir nochmals mein aufrichtiger Dank an meine Vorstandskollegin und -kollegen, an den Geschäftsführer Christoph Lang und an alle Mitarbeiter:innen und Supporter des ITZ für die hervorragende, professionelle Zusammenarbeit in den Diensten der Innovation in der Zentralschweiz. Ich freue mich mit ihnen die zukünftigen Herausforderungen anzugehen: «Zäme goht's besser».

**Ruedi Stadelmann**  
Präsident ITZ

**ITZ** | InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

# « IST INNOVATIONS- FÖRDERUNG MESSBAR ODER EINE FRAGE DES GLAUBENS? »

Die Schweiz genießt international einen erstklassigen Ruf. Neutralität und Demokratie bilden in der Schweiz ein starkes Fundament. Gerade die direkte Demokratie ist ein integraler Bestandteil unseres politischen Systems und wir als Bürger:innen haben regelmässig die Möglichkeit, bei politischen Fragestellungen mitzureden. Mitsprache, Verbesserungsvorschläge einbringen und einen Standpunkt vertreten liegt somit in unserer DNA, was dem Findungsprozess einer Innovation natürlich hilft. Hierzu gesellen sich Vielfalt und Multikulturalismus: Der Austausch von unterschiedlichen Standpunkten und Erfahrungen kann zu kreativen Lösungsansätzen führen. Einige Kulturen sind sehr offen, andere weniger und mehr auf Sicherheit bedacht. Des Weiteren erachte ich Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit als wesentlich, ebenso wie den Respekt für die Umwelt. Im Zusammenspiel mit unserer erstklassigen Bildungs- und Forschungslandschaft entsteht eine Wettbewerbsfähigkeit, die grösser ist als die Summe ihrer Teile. Dies ist mit

ein Grund dafür, dass sich Schweizer Produkte und Dienstleistungen durch aussergewöhnliche Qualität und Präzision auszeichnen.

Es gibt wie immer im Leben auch die Kehrseite der Innovationsfördernden Werte. Konservatismus steht zwar für positive Aspekte wie Tradition und Beständigkeit, kann aber auch dazu führen, dass neue Ideen langsamer akzeptiert oder umgesetzt werden. Im gleichen Zuge ist die Risikoaversion zu nennen: Wir Schweizerinnen und Schweizer tendieren dazu, Risiken zu meiden und auf bewährte Investitionen zu setzen. Zwar ist dies nicht grundsätzlich falsch, jedoch wird die Bereitschaft, in risikoreiche Projekte zu investieren, eingeschränkt. Auch Bürokratie und Regulierung kann einerseits Klarheit geben, andererseits können sie eine innovationshemmende Wirkung entfalten. Ferner sorgen die hohen Lebenshaltungskosten oft dafür, dass innovative Unternehmen Schwierigkeiten haben, wettbewerbsfähig zu bleiben.

Wichtig erscheint es mir angesichts dieser Faktoren, dass wir ein Gleichgewicht zwischen Tradition und Fortschritt anstreben müssen – denn Innovation erfordert eine solche Balance. Das ITZ spielt dabei eine entscheidende Rolle, ein ausgewogenes Verhältnis zu ermitteln und praktikable Lösungswege aufzuzeigen. Wir beseitigen Hindernisse, die den Pfad zu Innovationen blockieren. Denn bekanntermassen ist es unerheblich, ob es sich um ein kleines, mittleres oder grosses Unternehmen in der Schweiz handelt: Innovative und frische Ideen bilden das Fundament für den Erfolg. Das vergangene Jahr hat mit einem Rekord an Beratungsstunden die starke Nachfrage nach unseren Dienstleistungen bestätigt. Insbesondere in den Bereichen Business Cases und Finanzierungen konnten wir einen beachtlichen Anstieg feststellen, was die Relevanz dieser Aspekte in der aktuellen Wirtschaftslage hervorhebt. Obgleich wir uns auf spezifische Hauptthemen konzentrieren, bleibt die Vielfalt der von uns beratenen Branchen umfangreich, was unser Vermögen belegt, ein weites Feld an Geschäftssektoren abzudecken. Zudem wurde im letzten Jahr die Ausweitung unserer Innovationsberatung auf kleinere Kantone erkennbar, was sowohl unsere geographische Reichweite als auch unsere Hingabe zur umfassenden Unterstützung unterstreicht. Diese Entwicklungen zeigen unseren anhaltenden Erfolg und unsere Flexibilität in einem dynamischen Marktumfeld auf.

Es geht beim Transfer von Innovationen auch darum, eigene Grenzen zu überwinden, Ideen umzusetzen und neue Pfade zu erkunden. Die direkte Wirkung der Arbeit des ITZ zeigt sich oftmals erst viel später und ist immer Teil einer grösseren Reise, manchmal sogar der entscheidende Anstoss. Ist es möglich, diese Wirksamkeit zu messen? Vermutlich nicht. Jedoch liegt der Schwerpunkt weniger auf der messbaren Bewertung der Effekte als darauf, für ratsuchende KMUs in der Zentralschweiz eine hilfreiche Anlaufstelle zu sein. Denn wir engagieren uns dafür, Innovationspotenziale aktiv zu fördern, indem wir als Unterstützer, Vernetzer und Befürworter fungieren – selbst ohne die Sicherheit eines zukünftigen, messbaren Erfolgs. Einfach, weil wir an den Wert der Innovationsförderung glauben.

**Christoph Lang**  
Geschäftsführer ITZ



// Das Jahr in Zahlen

**247**  
**MITGLIEDER**



**248**  
**COACHINGS**  
IN DER ZENTRALSCHWEIZ

**3780**  
**STUNDEN**  
COACHINGS ERBRACHT

**20**

**>26'000 km**  
UNTERWEGS IN DER ZENTRALSCHWEIZ

**1'000'000 CHF**  
AN WERTSCHÖPFUNG FÜR LEISTUNG DURCH DAS COACHING ERBRACHT



9

ANLAUFSTELLEN IN DER  
ZENTRALSCHWEIZ

42

STARTUPS IM \*ZÜNDER  
FINISHER

42

STARTUPS IM \*ZÜNDER  
BEGINNERS

23

4.3  
PUNKTE

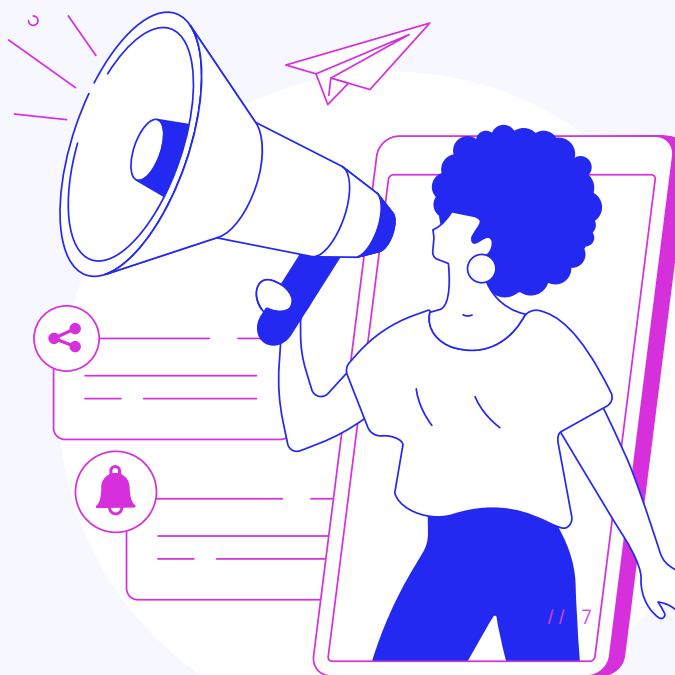
VON 5 FÜR DIE  
BERATUNGSQUALITÄT

2275

FOLLOWER AUF LINKEDIN

88'000

WEBSEITENBESUCHER





Christine Hegglin, CEO hoyou

// Fallbeispiel #1

# hoyou AUS DEM KANTON ZUG

«ITZ hat sich für uns als unschätzbare Schatz und dynamischer Antrieb erwiesen, der das Wachstum und die Innovation von Startups und KMUs wie dem Meinen, hoyou, entscheidend vorantreibt. Als Gründerin bin ich sehr dankbar für die wertvolle Unterstützung durch ITZ, die weit über finanziellen Einsparungen hinausgeht – obwohl das Einsparen eines beträchtlichen Betrags bei den HubSpot-Lizenzkosten natürlich einen bemerkenswerten Meilenstein darstellt. Diese Unterstützung hat uns ermöglicht, mit Zuversicht und Effizienz voranzuschreiten, Umwege zu vermeiden und dabei wertvolle Zeit zu sparen. Wir konnten vom umfassenden Know-how profitieren, unser Netzwerk bedeutend erweitern und wertvolle Türen zu potenziellen Investoren öffnen – ein wahrer Segen für unser Unternehmen.»

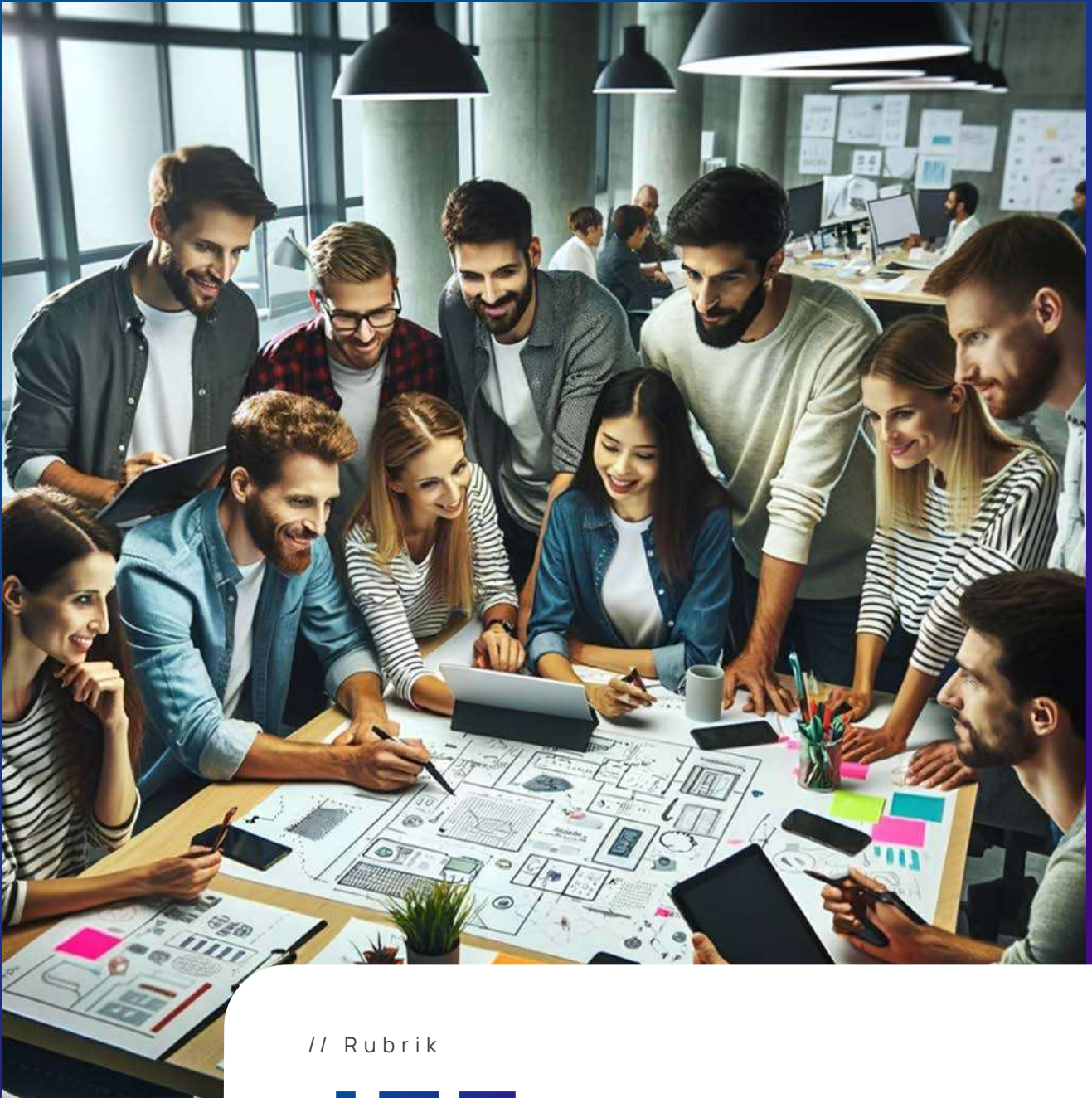
Christine Hegglin, CEO hoyou

## hoyou.

hoyou, ansässig in Steinhausen, Kanton Zug, ist die erste Schweizer Plattform für Immobiliertausch, die eine einzigartige Lösung für den Mangel an sichtbaren Immobilienangeboten bietet. Die Plattform ermöglicht es Eigentümern, ihre Immobilien diskret zu präsentieren und gleichzeitig nach neuen Wohnmöglichkeiten zu suchen. Gegründet von Christine Hegglin, einer erfahrenen Immobilienexpertin, zielt hoyou darauf ab, den Immobiliertausch zu vereinfachen und sowohl den Prozess zu beschleunigen, als auch den damit verbundenen Stress

zu reduzieren. Dadurch unterscheidet sich hoyou von anderen Immobilienplattformen durch sein einzigartiges Konzept des Immobiliertauschs. Es spielt keine Rolle, ob ein Objekt teurer ist als das Andere, da der Tausch auf der Basis der Wohnsituation und nicht des Preises erfolgt. Dies ermöglicht einen unkomplizierten Wechsel der Immobilien, bei dem beide Transaktionen separat abgeschlossen und bezahlt werden. hoyou wächst kontinuierlich und plant bis Ende 2025 über 10'000 Immobilien im Angebot zu haben.

[www.hoyou.ch](http://www.hoyou.ch)



// Rubrik

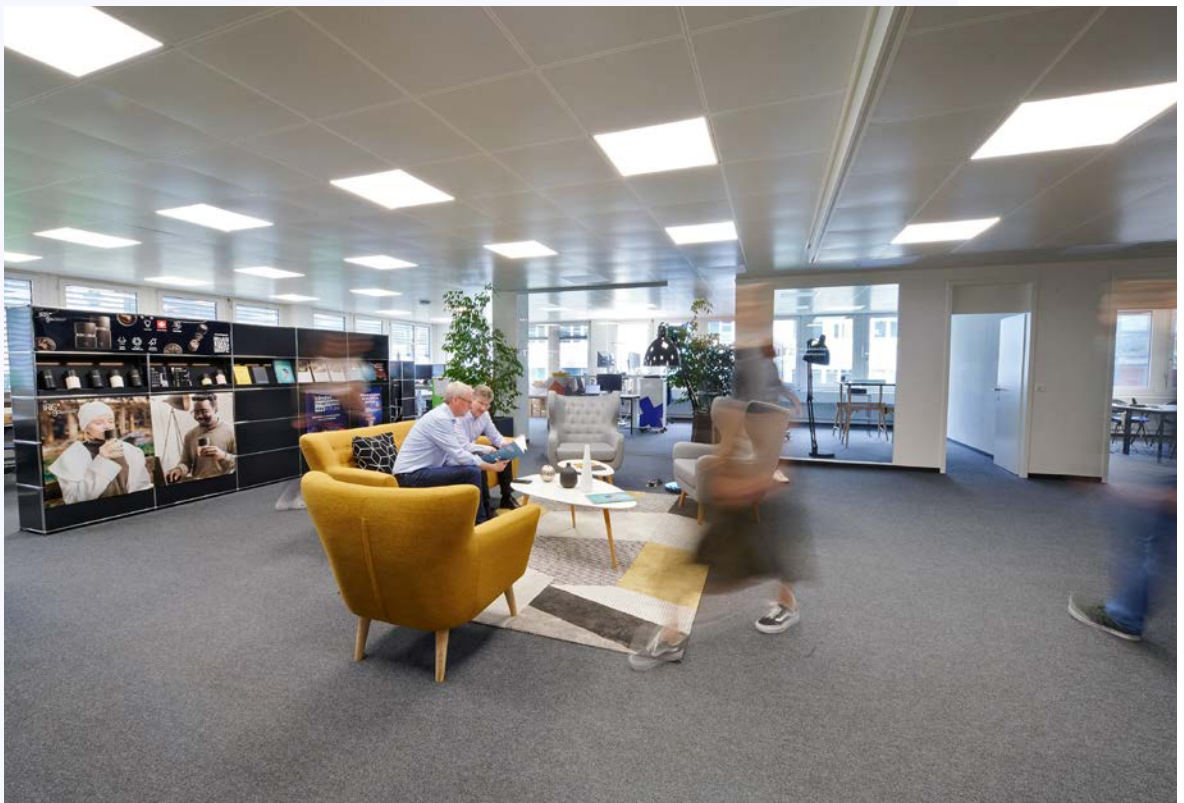
# ITZ PROJEKTE

**PROMPT**

A group of people working together on an innovative project in a modern office environment, showing a more subdued sense of happiness. The team, composed of diverse individuals, is focused and engaged, bringing their ideas to a strategic discussion. They are around a large table with high-tech gadgets, digital tablets, and prototypes, indica-

ting a serious work atmosphere. The room is filled with brainstorming materials like sticky notes and diagrams, but the overall mood is more concentrated than overtly joyful. Natural light from the windows creates a calm, productive environment, reflecting a balance of teamwork, creativity, and innovation.

# **INNOVATION IN PROJEKTEN: VIELFÄLTIGE KOOPERATIONEN MACHEN DEN UNTERSCHIED**





// ITZ Projekt # 1

# SWISS BLUE SALMON AG

ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz wurde in diesem Zusammenhang mit einer externen Expertise beauftragt, das Gesamtprojekt im interdisziplinären Team zu reflektieren und eine Risiko- beurteilung zu erstellen. Diese wurde erfolgreich getätigt und auf mögliche Herausforderungen hin- gewiesen. Das Darlehen wurde im Nachgang erteilt und die Planung schreitet voran.

[www.bluesalmon.ch](http://www.bluesalmon.ch)

**Swiss Blue Salmon** wurde von Ruedi Ryf, einem passionierten Fliegenfischer gegründet. Ruedi hat unzählige Stunden auf und im Wasser verbracht. In diesen Stunden machte er sich viele Gedanken darüber, wie man die wilde Population des atlantischen Lachses schützen und dabei dieselbe Qualität für die Konsumenten bereitstellen können. Mit Swiss Blue Salmon kommt er diesem Anspruch einen Schritt näher. SBS will die führende Firma im Bereich Meeresfrüchte werden, bekannt für ihr hohes Mass an Tierwohl bei minimalem ökologischem Fussabdruck. Wir sind der begründeten Ansicht, dass Fischzucht auf dem Land in RAS (Recirculating Aquaculture Systems) die nachhaltigste Methode ist, gesunden und hochqualitativen Fisch zu züchten. Ernährungssicherheit zu gewährleisten ist eine der grössten aktuellen globalen Herausforderungen für die Menschheit. Landbasierte Kreislaufanlagen sind ein bedeutender Fortschritt für den Planeten, seine Bewohner und versprechen zusätzlich langfristigen Profit.

Wir haben zwischenzeitlich einen geeigneten Bauplatz finden und sichern können. Augenblicklich befinden wir uns in der Planungsphase für unsere erste Farm, um nachhaltigen Schweizer Lachs zu züchten. Die Swiss Blue Salmon AG hat im Rahmen der Neuen Regionalpolitik NRP bei der Wirtschaftsförderung des Kantons Glarus eine Finanzierungsbeihilfe für die Gewährung eines Darlehens in Höhe von 2 Mio. Franken beantragt.

# LANDSCHAFTS- PARK REUSS



**LUZERN+**  
**INCEBNE**  
BUSINESS

[www.luzernplus.ch](http://www.luzernplus.ch)

2023 wurde das Vorprojekt durch das ITZ mit einem Workshop eingeleitet, der Beratung, Coaching und die Entwicklung von Lösungsansätzen umfasste. Diese Massnahmen sollen speziell auf die Bedürfnisse der Gemeinden und kantonalen Anspruchsgruppen abgestimmt sein. Über den Sommer 2024 liegt der Schwerpunkt auf der Lösungsentwicklung, wobei ein partizipativer Entwicklungsprozess dazu dient, konkrete Handlungsfelder und Massnahmen zu definieren und zu priorisieren. Während des Workshops wird ein Fotoprotokoll erstellt und die Ergebnisse werden anschliessend in einer Präsentation den Projektteams und Spurggruppen vorgestellt, um Feedback zu sammeln und die Organisationsstruktur sowie die zukünftige Trägerschaft weiter zu konkretisieren. Die kritische Überprüfung durch die Projektteams und Spurggruppen findet kontinuierlich statt, um die Machbarkeit sowie die organisatorische und rechtliche Ausgestaltung zu bewerten und anzupassen. Der Abschluss des Vorprojekts ist für Ende 2024 vorgesehen, wobei die Ergebnisse an die Delegiertenversammlung LuzernPlus präsentiert werden. Zudem wird ein Ausblick gegeben und Vorschläge für die nächsten Schritte formuliert.

Das Projekt stellt einen bedeutenden Schritt für Luzern und die beteiligten Gemeinden dar, um die regionale Landschaft nachhaltig zu bereichern und gleichzeitig den Schutz vor Hochwasser zu verstärken.

**LuzernPlus, in Kooperation mit sechs Gemeinden** und dem Kanton Luzern, entwickelt ein ambitioniertes Konzept für einen Landschaftspark entlang der Reuss. Dieses Vorhaben wird Hand in Hand mit dem kantonalen Grossprojekt zum Hochwasserschutz an der Reuss umgesetzt, um die Region für die Zukunft sicherer und attraktiver zu gestalten. Der geplante Landschaftspark zielt darauf ab, einen harmonischen Einklang verschiedener Nutzungsinteressen zu schaffen. Dabei steht im Vordergrund, Naturschutz und Erholungsmöglichkeiten zu vereinen, ohne dass der Park zu einem Zentrum des Massentourismus wird. Stattdessen soll er als wertvolles Naherholungsgebiet für die lokale Bevölkerung dienen, ergänzt durch Bildungsangebote, die das Bewusstsein für Umweltschutz und die Bedeutung natürlicher Ressourcen stärken.

**Das ITZ begleitet dieses Projekt als Koordinator und leitet den Findungsprozess im Mandat.**

// ITZ Projekt #3

# SHIPTEC WASSER- STOFF- SCHIFF

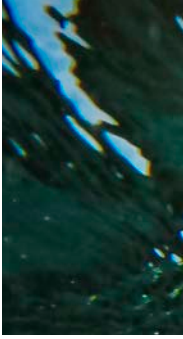
[www.shiptec.ch](http://www.shiptec.ch)

Das Projekt «CO<sub>2</sub>-freies Berner Oberland» wurde erfolgreich abgeschlossen und der entsprechende Antrag bei der Stiftung eingereicht. Ziel des Projekts ist es, ein traditionelles Kursschiff auf dem Brienzensee so umzurüsten, dass es zukünftig mit Wasserstoff betrieben wird. Nach Abschluss dieses Projekts wird Shiptec mit dem Bau des Schiffes beginnen, welches voraussichtlich im Jahr 2025 erstmalig Passagiere transportieren wird.

ITZ agierte als Projekt-Koordinator im Business Ökosystem und half entscheidend mit, dass die Informationen untereinander flossen und die Aufgaben und Termine planmässig eingehalten wurden. Ohne diese zentrale Stelle wäre das Projekt nicht so effizient umgesetzt worden. Die Planung des Schiffes konnte somit zügig gestartet werden.



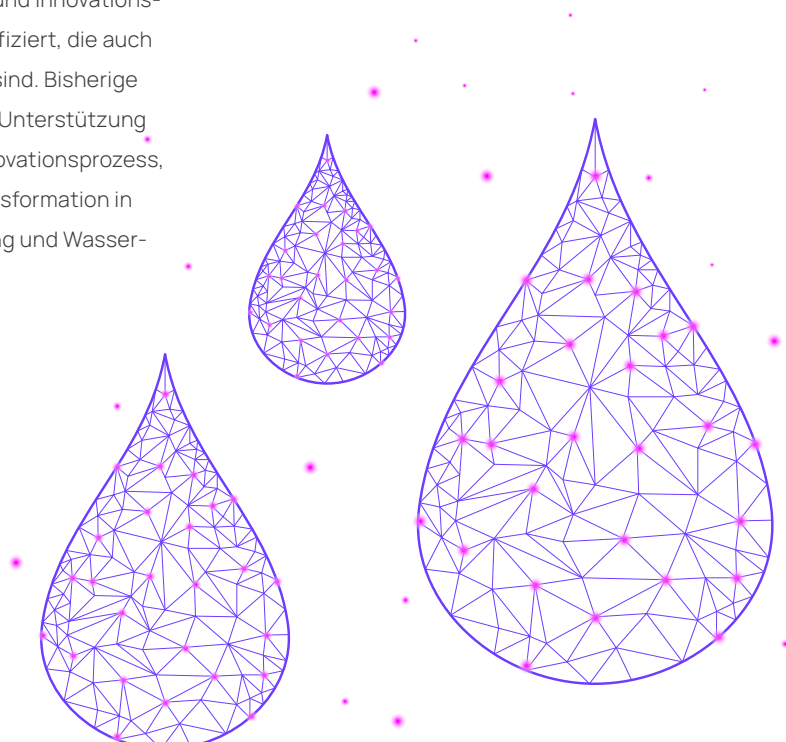
 SHIPTEC



# INNOVATION BOOSTER WATER EXCELLENCE

**Im Rahmen der Ausschreibung 2023** haben wir uns für ein Innobooster Lab zum Thema «Water Excellence» beworben. Die Welt befindet sich inmitten einer Wasserkrise, was den internationalen Tag des Wassers 2023 mit dem Motto «Accelerating Change» besonders relevant machte. Eine effiziente und ressourcenschonende Wasserversorgung und -nutzung sind in Zeiten der Wasserknappheit von höchster existenzieller Bedeutung – nicht nur global, sondern auch für Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft in der Schweiz. Auf der UN-Konferenz im März 2023 wurde die «Water Action Agenda» verabschiedet, die globale Herausforderungen und Innovationslücken im Wasserkreislauf identifiziert, die auch für die Schweiz von Bedeutung sind. Bisherige Programme bieten jedoch keine Unterstützung für einen offenen und agilen Innovationsprozess, der die Beschleunigung der Transformation in den Bereichen Wasserversorgung und Wassermanagement vorantreibt.

Das Innovation Booster WaterExcellence LAB zielt darauf ab, ein schweizweites Innovationsökosystem zu schaffen, das in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, der Wissenschaft und der öffentlichen Hand die Transformation hin zu einer stabilen und robusten Wasserzukunft der Schweiz massgeblich beschleunigt. Durch die Entwicklung radikal innovativer Lösungen und das Schliessen von Innovationslücken im Wasserkreislauf liegt der Hauptfokus auf Innovationen für eine ressourceneffiziente Wasserversorgung und ein integriertes Wasserressourcenmanagement, um die Nutzungseffizienz zu erhöhen.







# LAB

// ITZ Projekt #5

# BUSINESS COMPASS

Die Hauptziele sind:

**Innovation Leader Schweiz:**

Positionierung der Schweiz als Vorreiterin der Transformation in den Bereichen Wasserversorgung und Wassermanagement, insbesondere im Hinblick auf die Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele.

**Beschleunigung der Transformation:**

Durch ein cross-funktionales, offenes Innovationsökosystem und einen kooperativen Multistakeholder-Ansatz werden radikale Technologien entlang des Wasserkreislaufs signifikant beschleunigt.

**Konkrete Lösungen für konkrete Probleme:**

Entwicklung von branchenübergreifenden Lösungen für eine effiziente und ressourcenschonende bzw. nachhaltige Wassergewinnung und -nutzung.

**Leider haben wir das Lab um lediglich 0,5 Punkte verfehlt. Wir werden das Thema jedoch weiterhin bearbeiten und möglicherweise als einen Schwerpunkt setzen.**

**Das Projekt hat bedeutende Fortschritte** gemacht und wir sind stolz darauf, mit dem Online Analysetool zu starten.

Dank dem Business-Compass haben KMUs in der Zentralschweiz nun Zugang zu schnellen und umfassenden Bewertungen in Bereichen wie Innovation, Vertrieb, Management, Digitalisierung und Marketing. Diese Analysen ermöglichen es den Unternehmen, ihre Marktposition zu verstehen und Verbesserungsbedarf zu identifizieren, der eigenständig oder mit Hilfe von Fachcoaches angegangen werden kann. Unser Ziel ist es, Unternehmen einen unkomplizierten Zugang zu digitalisierten Business-Analysen und massgeschneiderten Empfehlungen zu bieten, unterstützt durch eine Plattform, die wichtige Ressourcen bereitstellt und die Kontaktaufnahme mit Experten vereinfacht. Wir sind überzeugt, dass unsere Initiative die Weiterentwicklung und den Erfolg der KMUs in der Zentralschweiz massgeblich unterstützt.

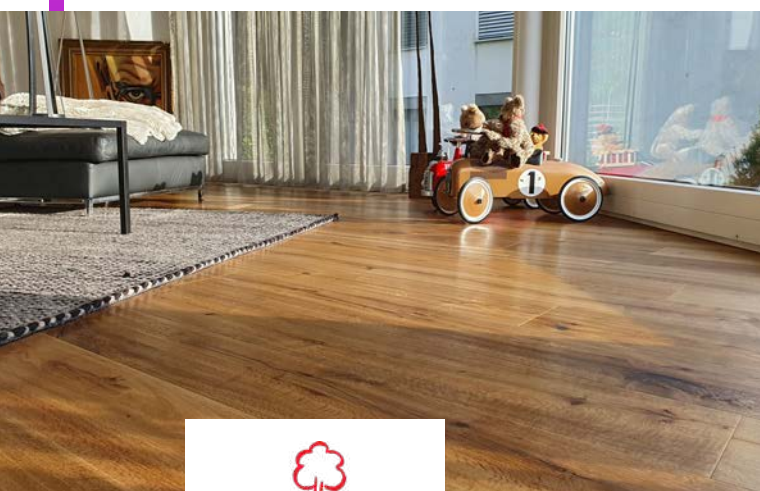
[www.business-compass.ch](http://www.business-compass.ch)

# SCHNYDER PARKETT AUS DEM KANTON NW



«Die umfassende Beratung und Begleitung durch das Team hat uns durch den gesamten Modernisierungs- und Digitalisierungsprozess geführt, von der Implementierung eines ERP- und Projektmanagementsystems bis hin zur Prozessoptimierung. Diese Massnahmen haben nicht nur die Effizienz durch Reduzierung von Leerläufen gesteigert, sondern auch unsere Buchhaltung durch Stundenbuchungen und Echtzeit-Abrechnungen optimiert. Zudem hat die automatisierte Spesenabrechnung, die Optimierung der Supply Chain und die Automatisierung der Prozesse für öffentliche Ausschreibungen zu einer nie dagewesenen Effizienzsteigerung in unserem Unternehmen geführt. Durch diese Verbesserungen gelten wir nun als Innovationsträger und setzen neue Massstäbe in der Branche.»

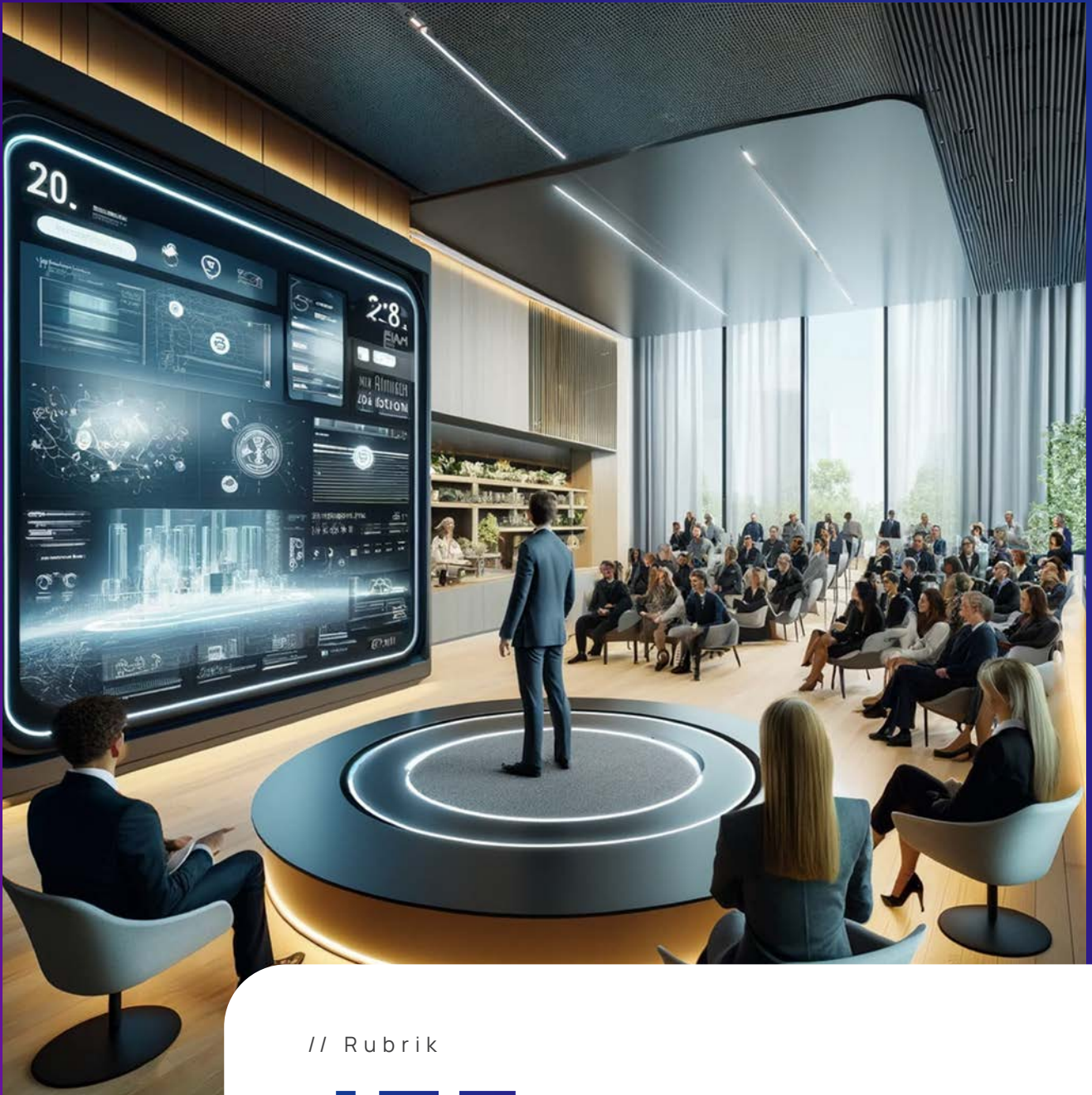
**Stephan Schnyder,**  
GF Schnyder Parkett



Schnyder Parkett in Stans steht für Tradition, Qualität und handwerkliche Exzellenz in der Welt der Bodenbeläge. Als anerkannter Spezialist für Parkettböden verbindet das Unternehmen handwerkliche Präzision mit moderner Technologie, um einzigartige, langlebige und ästhetisch ansprechende Parkettlösungen anzubieten. In einem stetigen Bestreben, Effizienz und Kundenservice zu optimieren, hat Schnyder Parkett seine Prozesse erfolgreich digitalisiert. Diese Innovation ermöglicht eine noch präzisere und kundenorientiertere Planung und Umsetzung von Projekten. Mit einem tiefen Verständnis für Holz, einer Leidenschaft für nachhaltige Schönheit

und einer modernen Herangehensweise an das Handwerk passt Schnyder Parkett seine Dienstleistungen individuell an die Bedürfnisse seiner Kunden an. Ob für private Wohnräume oder gewerbliche Projekte, Schnyder Parkett in Stans ist Ihr vertrauensvoller Partner für hochwertige Parkettböden, die jeden Raum in ein warmes und einladendes Zuhause verwandeln.

[www.schnyder-parkett.ch](http://www.schnyder-parkett.ch)



// Rubrik

# ITZ PROGRAMME

## PROMPT

A modern, innovative setting where a presenter is engaging with an audience. The room features cutting-edge design elements, with sleek furniture and advanced technology integrated seamlessly. The presenter is near a high-tech digital screen, displaying interactive content that captivates the audience. Attendees are seated in a semi-circle,

allowing for a dynamic interaction with the presenter and the content displayed. Large windows let in natural light, but the room also boasts smart lighting that adapts to enhance the presentation. The overall atmosphere is one of forward-thinking and creative exchange, reflecting a space that's at the forefront of modern design and technology.



innovations  
coaching

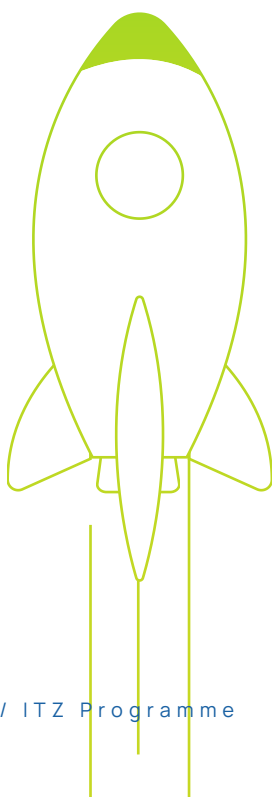
// ITZ Programm #1

## INNOVATIONS COACHING

# VON DER IDEE ZUM PRODUKT

## INNOVATIONSFÖRDERUNG IN DER ZENTRALSCHWEIZ

[www.itz.ch/programme/innovations-coaching](http://www.itz.ch/programme/innovations-coaching)



Die **Innovationsförderung** in der Zentralschweiz ist aktiv und zielgerichtet, um das regionale Wirtschaftswachstum anzukurbeln und die Wettbewerbsfähigkeit der lokalen Unternehmen, insbesondere der KMUs und Startups, zu stärken. Sie konzentriert sich auf die Unterstützung von Projekten, die innovative Lösungen und Technologien in verschiedenen Schlüsselbranchen entwickeln.

Die Trendthemen in der Innovationsförderung der Zentralschweiz umfassen eine breite Palette, darunter

digitale Transformation, Nachhaltigkeit und grüne Technologien, HealthTech, FinTech sowie Advanced Manufacturing und Industrie 4.0. Es zeigt sich ein zunehmendes Interesse an Lösungen, die auf die Bewältigung globaler Herausforderungen wie Klimawandel, Energieeffizienz, Gesundheitsversorgung und digitale Sicherheit abzielen.

Diese Art von Förderung ist essentiell, um Innovation zu stimulieren und den Transfer von Forschungsergebnissen in marktfähige Produkte und

„Die Gespräche mit Francesco habe ich als Sparring wahrgenommen, bei welchen wir uns gegenseitig Ideen und Gedanken zuspielten. Dies hat mich auf neue Lösungsansätze gebracht und auch ein bisschen unter Druck gesetzt, diese dann auch wirklich umzusetzen“

Silvan Fischer, Inhaber

innovations coaching ist ein Programm von **ITZ** InnovationsTransfer  
Zentralschweiz



Dienstleistungen zu beschleunigen. Sie bietet finanzielle Unterstützung, Fachberatung und Zugang zu einem Netzwerk von Experten und potenziellen Partnern. Dadurch werden Hürden für die Entwicklung und Markteinführung neuer Ideen verringert, was besonders für kleine und mittlere Unternehmen wichtig ist, die oft über begrenzte Ressourcen verfügen.

Das übergeordnete Ziel der Innovationsförderung in der Zentralschweiz ist es, ein dynamisches Ökosystem zu schaffen, das Innovation durch Ideation fördert, Unternehmertum unterstützt und letztendlich zur Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze und zur Steigerung der Lebensqualität in der Region beiträgt. Langfristig soll durch die Innovationsförderung die Position der Zentralschweiz als attraktiver Standort für innovative Unterneh-

men und Talente gestärkt und somit die gesamte Wirtschaftsstruktur der Region nachhaltig gefestigt werden.

Initiiert von den sechs Zentralschweizer Kantonen Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri und Zug, zielt dieses Programm darauf ab, Innovation voranzutreiben und die Wettbewerbsfähigkeit von KMUs zu boosten. Als kostenloser Erstkontakt bietet «Innovations Coaching» massgeschneiderte Unterstützung auf dem Weg zur Marktreife.

Im Jahr 2023 haben wir unsere Beratungen erneut gesteigert. Wir haben mehr als 3.700 Beratungsstunden für Unternehmen in der Zentralschweiz geleistet und unsere Beratungskapazitäten in kleineren Kantonen erfolgreich ausgebaut. Die verstärkte Präsenz und die Schaffung lokaler Hubs unterstreichen

unsere Strategie zur Dezentralisierung und leisten einen wesentlichen Beitrag dazu. Besonders deutlich wird dies durch den Zuwachs in den Feldern digitales Marketing und Entwicklung neuer Geschäftsmodelle aber auch die Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten. Unsere intensivierten Partnerschaften im Netzwerk erleichtern unseren Coaches den Zugang zu Hochschulen und Industriepartnern, was letztlich KMUs und Startups zu Gute kommt.

**Das Angebot von bis zu 20 Stunden kostenloser Beratung wird von immer mehr KMUs in Anspruch genommen – eine Entwicklung, die uns sehr freut, da sie sowohl den Bedarf an Innovationsberatung als auch die Qualität unserer Arbeit bestätigt.**

## FUNDAMENT

# INNOVATIONS- UND WACHSTUMSFINANZIERUNG

[www.fundament.finance](http://www.fundament.finance)

Mit der **Digitalisierung** sind neue und innovative Finanzierungsformen entstanden. Das bietet Firmen völlig neue Möglichkeiten. Frisches Kapital kann direkt, schnell und auf einfache Weise beschafft werden. Digitale und alternative Finanzierungswege sind vielen KMUs noch unbekannt. Wir zeigen auf, wie man heutzutage mit klassischen Methoden aber auch mittels neuen, digitalen Finanzierungsformen das volle Wachstumspotenzial ausschöpfen kann.

FUNDament hebt sich durch seinen ganzheitlichen Ansatz hervor. Es beleuchtet die Schlüsselemente Innovation, Finanzierung und Wachstum, präsentiert praxisnahe Anwendungsfälle, liefert fundiertes Wissen und knüpft entscheidende Kontakte zwischen Unternehmern und Finanzierungspartnern. Das Programm zielt darauf ab, durch gezielte Information und Beratung eine solide Basis für unternehmerischen Erfolg zu schaffen.

Als Ecosystem-Orchestrator nimmt FUNDament eine zentrale Rolle ein. Das Programm engagiert sich für die übergeordnete Vernetzung aller relevanten Akteure aus Wirtschaft, Politik, Forschung und Entwicklung sowie den Medien. Durch diese umfassende Koordination und Kooperation schafft FUNDament ein synergetisches Umfeld, das den Nährboden für Innovationen bildet und so die Wettbewerbsfähigkeit und das Wachstum der Unternehmen in der Zentralschweiz nachhaltig fördert.

Das im März 2023 ins Leben gerufene Programm des InnovationsTransfer Zentralschweiz (ITZ) feierte seinen Start mit einem eindrucksvollen Kick-off-Event. Im Anschluss vertieften drei spezialisierte Webinare – sogenannte Deep Dive Webinars – die Schlüsselthemen und brachten diese den KMUs näher. Das Programm, das sich auf Innovationen in der Finanzierung konzentriert, hat sich schnell als wesentlicher Bestandteil des ITZ etabliert und wird auch im Jahr 2024 eine zentrale Rolle spielen.





Das Team von \*zünder



\*zünder StartUp Day 2023

// ITZ Programm # 3



**\*ZÜNDER**

# DAS STARTUP PROGRAMM DER ZENTRALSCHWEIZ

[www.zuender.ch](http://www.zuender.ch)

Das **\*zünder Programm 2023**, unter der dynamischen Leitung des ITZ, hat dieses Jahr einen entscheidenden Schritt nach vorne gemacht. Mit dem Ziel, Startups umfassender zu fördern und eine stärkere Brücke zwischen innovativen Geschäftsideen und dem Markt zu schlagen, wurden signifikante Änderungen am Programm vorgenommen. Diese Optimierungen haben das **\*zünder Programm** nicht nur bereichert, sondern auch dessen Effektivität und Attraktivität für Teilnehmende und Investoren gleichermaßen erhöht.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf der Intensivierung der Interaktionen zwischen den Startups und etablierten Experten aus der Industrie. Durch die Einführung regelmässiger Inputreferate wurde den Teilnehmern

ein tieferes Verständnis für relevante Themen wie Marktstrategien, Finanzierungsmöglichkeiten und Skalierungsprozesse vermittelt. Diese Veranstaltungen boten nicht nur wertvolles Wissen aus erster Hand, sondern auch eine Plattform für den direkten Austausch und die Vernetzung mit Brancheninsidern.

Darüber hinaus wurde das Coaching-Programm deutlich ausgebaut. Eine grössere Anzahl von externen Coaches, darunter erfahrene Unternehmer, Branchenspezialisten und Investoren, stand den Startups zur Seite. Diese Experten teilten nicht nur ihr Fachwissen, sondern unterstützten auch individuell bei der Weiterentwicklung der Geschäftsmodelle und der Vorbereitung auf Investorengespräche.

>



>

Ein weiterer Fokus lag auf dem verbesserten Zugang zu Investoren. Das \*zünder Programm 2023 schuf mehrere Gelegenheiten, bei denen Startups ihre Ideen vor potenziellen Geldgebern präsentieren konnten. Diese Initiativen erleichterten den direkten Dialog zwischen Startups und Investoren, was nicht nur die Finanzierungsmöglichkeiten für junge Unternehmen verbesserte, sondern auch den Grundstein für zukünftige Partnerschaften legte.

Insgesamt hat das \*zünder Programm 2023, mit der strategischen Neuausrichtung eine bedeutende Evolution erlebt. Die eingeführten Optimierungen und der Fokus auf Interaktion, Wissensaustausch und Netzwerkbildung haben eine solide Grundlage geschaffen, auf der Startups erfolgreich wachsen und gedeihen können. Das Jahr 2023 markierte einen Wendepunkt, der das \*zünder Programm als einen entscheidenden Akteur in der Förderung von Innovation und Unternehmertum in der Region und darüber hinaus etabliert. Mit den 4 Teilbereichen Accelerator, StartUp Day, Exposition und TV Show konnte das ganze Programm massiv an Attraktivität gewinnen und bietet so einen wesentlichen Beitrag zur Wirtschaftsförderung der Zentralschweiz bei.

**Einen grossen Dank  
an das ganze \*zünder Team**

## **\*ZÜNDER ACCELERATOR**

**Im Jahr 2023 hat der \*zünder** Accelerator einmal mehr seine zentrale Rolle als Herzstück und Katalysator der Startup-Szene in der Zentralschweiz unter Beweis gestellt. Das umfassende Jahresprogramm, das sich über mehrere Tage erstreckte, bot 42 ausgewählten Startups aus einer Vielzahl von Branchen eine einzigartige Gelegenheit zum Wachstum, zur Weiterbildung und zur Vernetzung. Der Accelerator zeichnete sich durch ein intensives Curriculum aus, das speziell darauf ausgerichtet war, die Teilnehmenden in den Kernbereichen des Unternehmertums zu stärken. Sie lernten, ihre Geschäftsideen überzeugend zu

präsentieren, effektive Pitches zu gestalten und komplexe Business Cases zu formen. Darüber hinaus wurde besonderer Wert daraufgelegt, den Gründern die Fähigkeiten zu vermitteln, ihre Visionen klar und wirkungsvoll vor Investoren und einem breiten Publikum zu kommunizieren.

Der \*zünder Accelerator 2023 bestätigte somit nicht nur die dynamische und innovative Kraft der regionalen Startup-Landschaft, sondern trug massgeblich dazu bei, eine neue Generation von Unternehmern zu fördern, die bereit sind, ihre Ideen in erfolgreiche Geschäftsmodelle umzusetzen.

## **\*ZÜNDER EXPO**

**Mit dem \*zünder Programm** und der LUGA hat sich eine schöne Partnerschaft ergeben. Die \*zünder Startup Zone an der LUGA 2023 hat für viel Aufmerksamkeit gesorgt. Der \*zünder Brand und deren Mission konnte so der breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Da die Zusammenarbeit so gut funktionierte

und wir mit der Startup Zone grossen Erfolg hatten, haben wir uns auch für die LUGA 2024 für eine weitere Zusammenarbeit mit der LUGA entschlossen. Die Fläche wird noch grösser werden und wir werden vielen Startups die Möglichkeit geben, sich ihrem Zielpublikum präsentieren zu können.



## \*ZÜNDER TV SHOW

Das TV-Format «Startup Zünder – Abenteuer Selbstständigkeit» auf SAT.1 Schweiz nahm die Zuschauer mit auf die ereignisreiche Reise von Startups, beleuchtet die ambitionierte Verfolgung von Erfolg und zeichnet ein authentisches Bild von den Herausforderungen, Triumphen und Rückschlägen auf dem Weg der Selbstständigkeit. Die Kernstücke der 6 Sendungen, welche anfangs 2024 ausgestrahlt wurden, waren die inspirierenden Geschichten der Startups selbst. Ziel war es, dem Publikum nahezubringen, welche ausserordentlichen Anstrengungen notwendig sind, um Visionen Wirklichkeit werden zu lassen. In «Startup Zünder – Abenteuer Selbstständigkeit» werden Erfolgsmomente zelebriert, Rückschläge gemeinsam bewältigt und die vielschichtige Unternehmerreise in ihrer ganzen Bandbreite präsentiert. Wir sind bereits am Vorbereiten einer zweiten Staffel 2025.

## \*ZÜNDER STARTUP DAY

Am 17. November 2023 fand in der Viscosistadt / Spinnerei in Emmenbrücke der \*zünder Startup Day, vormals als Inspirience Day bekannt, statt. Dieses Event gilt als ein Highlight der Startup-Szene in der Zentralschweiz und bezeichnet den Höhepunkt des \*zünder Accelerator Programms für den Jahrgang 2023. Mehr als 30 Aussteller beteiligten sich am Startup-Markt, und es wurden zahlreiche inspirierende Vorträge von Gründern und Gründerinnen gehalten.

Zusätzlich wurde die neue \*zünder TV-Show «Startup Zünder – Abenteuer Selbstständigkeit» vorgestellt, in der die teilnehmenden Startups ab Februar 2024 im Fernsehen zu sehen waren. Als besonderes Highlight wurde zudem ein Publikumspreis in Höhe von CHF 10'000 verliehen, der von EY gesponsert und von den über 250 Anwesenden gewählt wurde. Insgesamt haben 42 Startups aus unterschiedlichsten Branchen am \*zünder Accelerator Programm des Jahres teilgenommen, von

denen sich die sechs besten für das grosse Finale qualifizierten. Diese hatten dann die Chance, ihre Geschäftsideen einem breiten Publikum und einer hochkarätigen Jury zu präsentieren, um sowohl den \*zünder Award als auch das damit verbundene Preisgeld von CHF 15'000 zu gewinnen. Der \*zünder Award ging schliesslich an Deep Breath Intelligence, ein Startup, das sich mit einem Atemtest als Indikator für verschiedene Krankheiten einen Namen gemacht hat.



Diverse Formate des \*zünder



# GAISBOCK

## AUS DEM KANTON OW

### Natur trifft Stil: Gaisbock definiert Männerpflege neu

Während die Welt immer mehr Wert auf bewussten Konsum und echte Handarbeit legt, setzt ein innovatives Unternehmen aus der Schweiz neue Massstäbe in der Männerkosmetik. Gaisbock, benannt nach dem imposanten Gebirgsziegenbock, verkörpert Stärke, Natürlichkeit und Pflege für den Mann von heute.

In der Welt von Gaisbock, wo der Gründer Ramon Riebli, einst Lehrling, jetzt Visionär, den Ton angibt, hat Gaisbock mit dem Slogan «Swiss Made ist gut, self made ist besser» eine Nische besetzt, die sich durch einen ganzheitlichen Ansatz von der Idee bis zum Kunden auszeichnet.

Mit Pflegeprodukten, die so robust und unverfälscht sind wie die Männer, die sie benutzen, spricht Gaisbock die ‚Gaisbock Herde‘ an – Männer, die Authentizität schätzen und für welche Qualität vor Quantität steht.

## AUCH EIN WILDES LEBEN WILL GEPFLEGT SEIN.



«Mit ITZ rocken wir regelmässig den Strategietisch! Als unser dynamischer Sparringspartner haben wir bei Gaisbock die Verkaufsstrategie frech, schnell und innovativ neu definiert. Die unermüdliche Unterstützung hat uns ein Vorgehen beschert, das den Markt aufmischt und gezielt Investoren anzieht. Das Netzwerk von ITZ ist für uns ein echter Game-Changer – es fördert uns, fordert uns heraus und katapultiert unsere Ambitionen nach vorne. Christoph und das ITZ-Team kann ich jederzeit wärmstens empfehlen.»

**Ramon Riebli**, Gründer

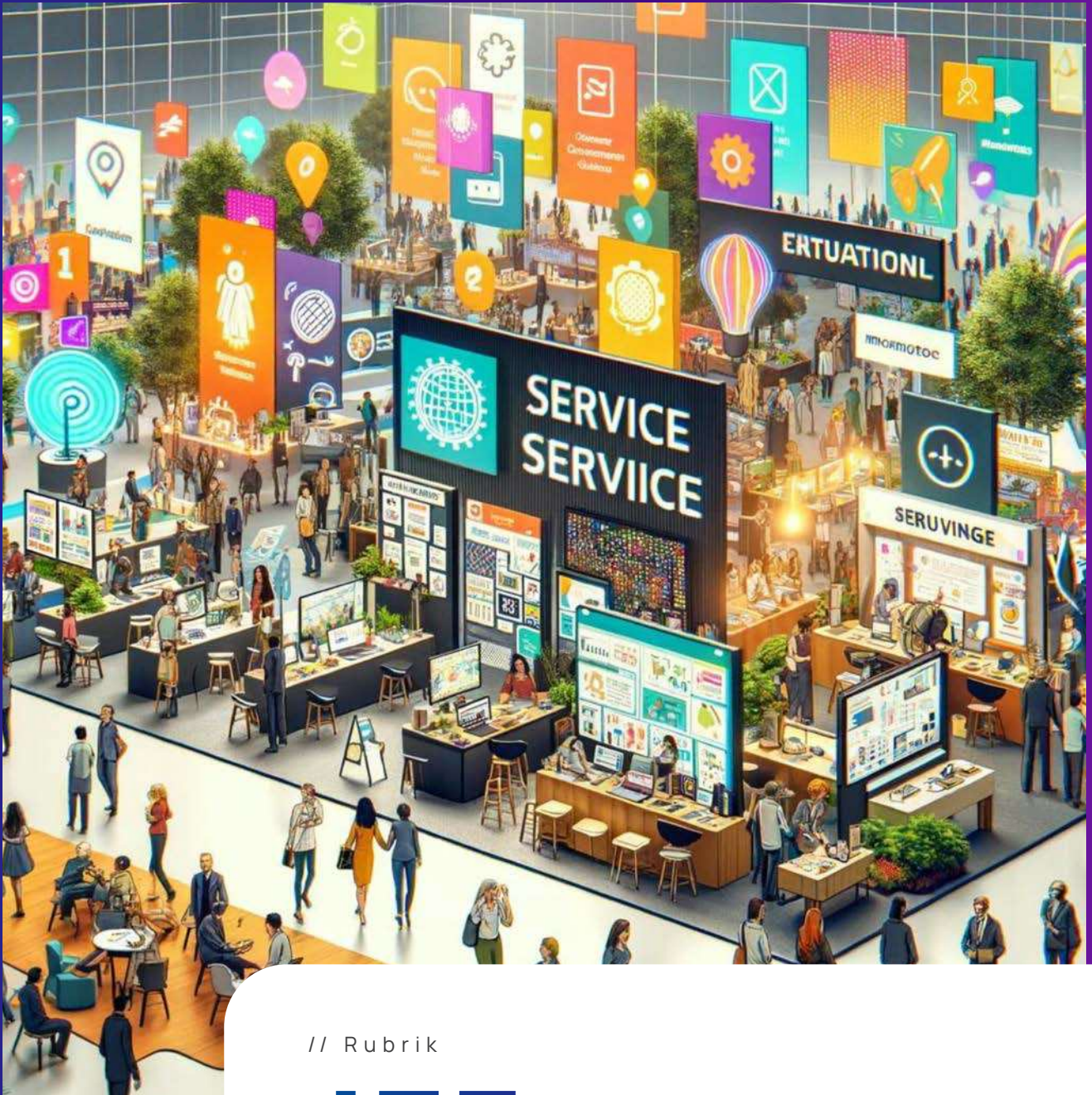
Die Produktpalette reicht von belebenden Haarpflegeelixieren bis hin zum erfrischenden Rasierwasser, die alle eines gemeinsam haben: Sie sind der Natur entnommen und für den Mann perfektioniert.

Jenseits von Marketingfloskeln und industriellen Massenwaren bietet Gaisbock einen Einblick in eine Welt, in der Nachhaltigkeit kein Trend, sondern eine Selbstverständlichkeit ist. Die Marke steht für Produkte, die «nach dir riechen, nur besser» und für ein Lebensgefühl, das Einfachheit und Luxus vereint.

Mit einer Marketingstrategie, die ebenso bodenständig wie kühn ist, zeigt Gaisbock, dass man mit Transparenz, direktem Kundenkontakt und einer klaren Vision den Markt nicht nur erobern, sondern auch positiv verändern kann. Diese Reportage ist eine Hommage an alle Männer, die sich nicht scheuen, ihre Hautpflege ernst zu nehmen und dabei auf die Kraft der Natur setzen.

In einer Zeit, in der die Grenzen zwischen maskulin und gepflegt verschwimmen, steht Gaisbock als ein Symbol für den modernen Mann, der seine Wurzeln kennt und seinen eigenen Weg geht.

[www.gaisbock.ch](http://www.gaisbock.ch)



// Rubrik

# ITZ SERVICES

**PROMPT**

An illustrative display showcasing a variety of service offerings in a dynamic and engaging environment. The scene is set in a bustling marketplace or expo hall, filled with vibrant booths and stands, each representing different services. These range from technological support and creative services to educational workshops and wellness programs. People of diverse backgrounds are interacting with

service providers, exploring the offerings, and engaging in demonstrations. The atmosphere is lively and informative, with colorful signage and interactive displays drawing visitors' attention. This setting emphasizes the diversity of services available and the community's engagement with them, highlighting a culture of innovation and accessibility.

# UNSERE SERVICE- ANGEBOTE



[www.itz.ch/services](http://www.itz.ch/services)



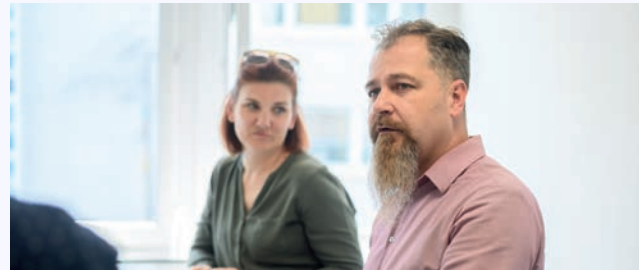
## HUBSPOT PARTNER

Wir freuen uns, eine spannende Entwicklung im ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz ankündigen zu können: ITZ ist nun offiziell ein HubSpot Partner! Diese neue Partnerschaft ermöglicht es uns, die leistungsstarken Tools von HubSpot zu attraktiven Konditionen anzubieten und somit unsere Unterstützung für Startups, KMUs und Unternehmen in der Zentralschweiz weiter auszubauen.

HubSpot ist eine führende Plattform für Inbound-Marketing, Vertrieb und Kundenservice. Mit einer umfangreichen Palette an Tools und Ressourcen unterstützt HubSpot Unternehmen jeder Grösse dabei, ihre Marketingstrategien zu optimieren, effektivere Vertriebsprozesse zu gestalten und herausragenden Kundenservice zu bieten. Von automatisierten Marketingkampagnen über detaillierte Kundenanalysen bis hin zu personalisierten Kundenerlebnissen – HubSpot bietet alles, was Sie brauchen, um in der digitalen Welt erfolgreich zu sein.

**Als HubSpot Partner kann ITZ nun ein unglaubliches Angebot unterbreiten: Bis zu 75% Rabatt auf die Lizenzen von HubSpot.**

Durch die Partnerschaft mit HubSpot stärken wir unser Engagement, innovative und effektive Lösungen für die Zentralschweizer Wirtschaft zu fördern. Wir laden Sie herzlich ein, sich über die Möglichkeiten, die diese Partnerschaft bietet, zu informieren und von den attraktiven Konditionen zu profitieren. Ob Sie Unterstützung beim Aufbau Ihrer Marketingstrategie benötigen, Ihre Vertriebsprozesse optimieren möchten oder auf der Suche nach Wegen sind, Ihren Kundenservice zu verbessern – ITZ steht Ihnen zur Seite.



*Muamer Mujkic, Head of Marketing*

## DIGITALISIERUNG / CHATBOT

**Chatten Sie mit Ihren Geschäftsdaten.** Erhalten Sie sofortigen Zugriff auf alle Ihre Unternehmensdaten, indem Sie Ihr einzigartiges Wissen mit der Macht der KI kombinieren. Willkommen zur Zukunft der Dateninteraktion.

In einer Zukunft, die von Innovation und Daten angetrieben wird, ist unser Chatbot führend und stellt sicher, dass Technologie ein Werkzeug ist, das verbessert und nicht behindert. Unsere Vision ist es, der Katalysator für Veränderungen zu sein, die Dateninteraktion zu vereinfachen und die Geschäftslandschaft neu zu definieren. Mit Vertrauen als Grundlage und Einfachheit als Leitsatz ebnen sie den Weg für eine bessere, effizientere Zukunft für alle.

**Das ITZ stellt demnächst den digitalen Coach vor.**

Scannen Sie den  
QR-Code für mehr  
Informationen



## WORKATION «URLAUB TRIFFT ARBEIT»

Workation verkörpert ein neues Arbeitskonzept und Fringe Benefit, das Mitarbeitenden ermöglicht für einen bestimmten Zeitraum remote

zu arbeiten. An einem schönen Ort arbeiten, die Welt erkunden und dabei produktiv bleiben (im Team oder alleine) – das Arbeitsmodell Workation verspricht ein ausgewogenes Work-Life-Blending sowie Schöpfung von neuer Energie, Inspiration und Motivation durch den Orts- und Kulturwechsel.

Arbeiten mit Meeresrauschen - Mittagessen am Strand - Neue Ideen beim Sonnentanken. Doch sind Reisen und Arbeiten wirklich vereinbar? Und falls ja, wie?

Die ITZ-Mitgliedschaft bietet Zugang zu Informationen zur Organisation, Vorlagen für organisatorische und rechtliche Abklärungen und kreative Workbooks für Mitarbeiter:innen zur Unterstützung während der Workation.



[www.itz.ch/services](http://www.itz.ch/services)

## STIMME #1

«Als frisch gegründetes Unternehmen ist die Unterstützung durch starke Partner und Kontakte einfach unschlagbar. Durch das ITZ können wir nicht nur auf ein grossartiges Netzwerk bauen, welches uns dabei hilft, als neue Kanzlei für Patent-, Marken- und Designrecht bekannt zu werden, sondern haben auch einen perfekten Partner für Innovationsförderung und -sicherung in der Zentralschweiz gefunden. An der Zusammenarbeit mit dem ITZ schätzen wir vor allem die offene und unkomplizierte Kommunikation sowie das unglaubliche Engagement und die Fähigkeit, stets einen Weg



zur Lösung zu finden. Wir freuen uns sehr, das ITZ in Sachen Markenschutz unterstützen zu können und sehen voller Vorfreude vielen gemeinsamen erfolgreichen Projekten in der Zukunft entgegen!»

**Ellen Zander und Jonas Lenz, Sursee, Zander&Lenz Patente Marken Designs Firmenmitgliedschaft**

Scannen Sie den  
QR-Code für mehr  
Informationen



# IMPULSE FÜR VERWALTUNGSRÄTE: SWISS VR IMPULS 2022

«Wir müssen innovativer werden!» Diese Aussage fällt oft am Strategie-workshop mit dem Verwaltungsrat und es ist wichtig, dass sich Verwaltungsräte mit dem Innovationsmanagement des Unternehmens beschäftigen.

Innovationsfähigkeit, basierend auf einer Kultur mit Offenheit sowie Veränderungsbereitschaft für neue Ideen, kann als strategische Kompetenz eines Unternehmens betrachtet werden. Neue Produkte, Dienstleistungen sowie Geschäftsmodelle werden zu den Umsatz-

trägern von (Über-)Morgen. Dabei nimmt der Innovationsdruck durch schnelle und starke Veränderungen der Unternehmensumwelt zu und die Unternehmen müssen sich anpassen und weiterentwickeln.

Es ist auch entscheidend, dass der Verwaltungsrat eine Unternehmenskultur prägt, welche Innovationen fördert, fordert und zulässt. Damit Organisationen zukunftsfähig bleiben, ist die Innovationsfähigkeit eine Schlüsselkompetenz von strategischer Bedeutung. In diesem Zusammenhang ist es entscheidend,

dass sich der Verwaltungsrat über das Innovationsmanagement informieren lässt, Impulse gibt und die Innovationsprozesse im Unternehmen unterstützt. Es ist wichtig, dass neben dem Tagesgeschäft kontinuierlich Innovationen entwickelt und am Markt eingeführt werden.

**Die dazu erstellte Broschüre soll Verwaltungsräten dazu dienen, Innovationen im Unternehmen anzustossen und die Innovationsprozesse zu begleiten.**



[www.swissvr.ch](http://www.swissvr.ch)



**Jeder Ski ein Unikat:** Bei der Entwicklung der swiss massiv Skis stehen Ökologie, Nachhaltigkeit und Funktionalität an vorderster Front. Die Verwendung ausgewählter, einheimischer Hölzer zusammen mit dem exklusiven, selbst entwickelten Bambuskern kennzeichnet den Höhepunkt eines technisch hochentwickelten Produkts. swiss massiv Skis sind das Ergebnis langjähriger Erfahrung, eine Verschmelzung aus authentischem Handwerk und modernsten Technologien. Jeder Ski ist ein einzigartiges Kunstwerk, das individuell und von Hand gefertigt wird. Durch die manuelle Sandwichbauwei-

se und sorgfältige Handlaminierung wird nicht nur ein herausragendes Fahrverhalten sichergestellt, sondern auch eine aussergewöhnlich lange Lebensdauer erreicht. swiss massiv Premium-Skis sind entworfen, um Kenner des Besonderen zu faszinieren. Neu ist der Einsatz von Faserbambus, mit dem swiss massiv von Beginn an die Nachhaltigkeit seines Produkts betont, indem Deckblätter aus einheimischen Hölzern wie Eibe und Ulme verwendet werden. Nun ist geplant, auch die Seitenwangen aus einem pflanzlichen Verbundstoff herzustellen, wobei Faserbambus, ein Material mit zahlreichen Vorteilen gegenüber traditionellen Materialien hinsichtlich Festigkeit und Laufruhe, zum Einsatz kommt. Der Bambus, der vorläufig noch aus Asien bezogen wird, soll zunehmend in Europa angebaut werden. Ziel ist es, den in Sandwichbauweise gefertigten Ski vollständig recycelbar zu machen. Ein weiteres herausragendes Merkmal der swiss massiv Skis ist die Beschäftigung von Migranten und Personen in der Eingliederungsphase für die Skiherstellung, was die soziale Verantwortung des Unternehmens unterstreicht.

// Fallbeispiel # 4

# swiss massiv AUS DEM KANTON LU

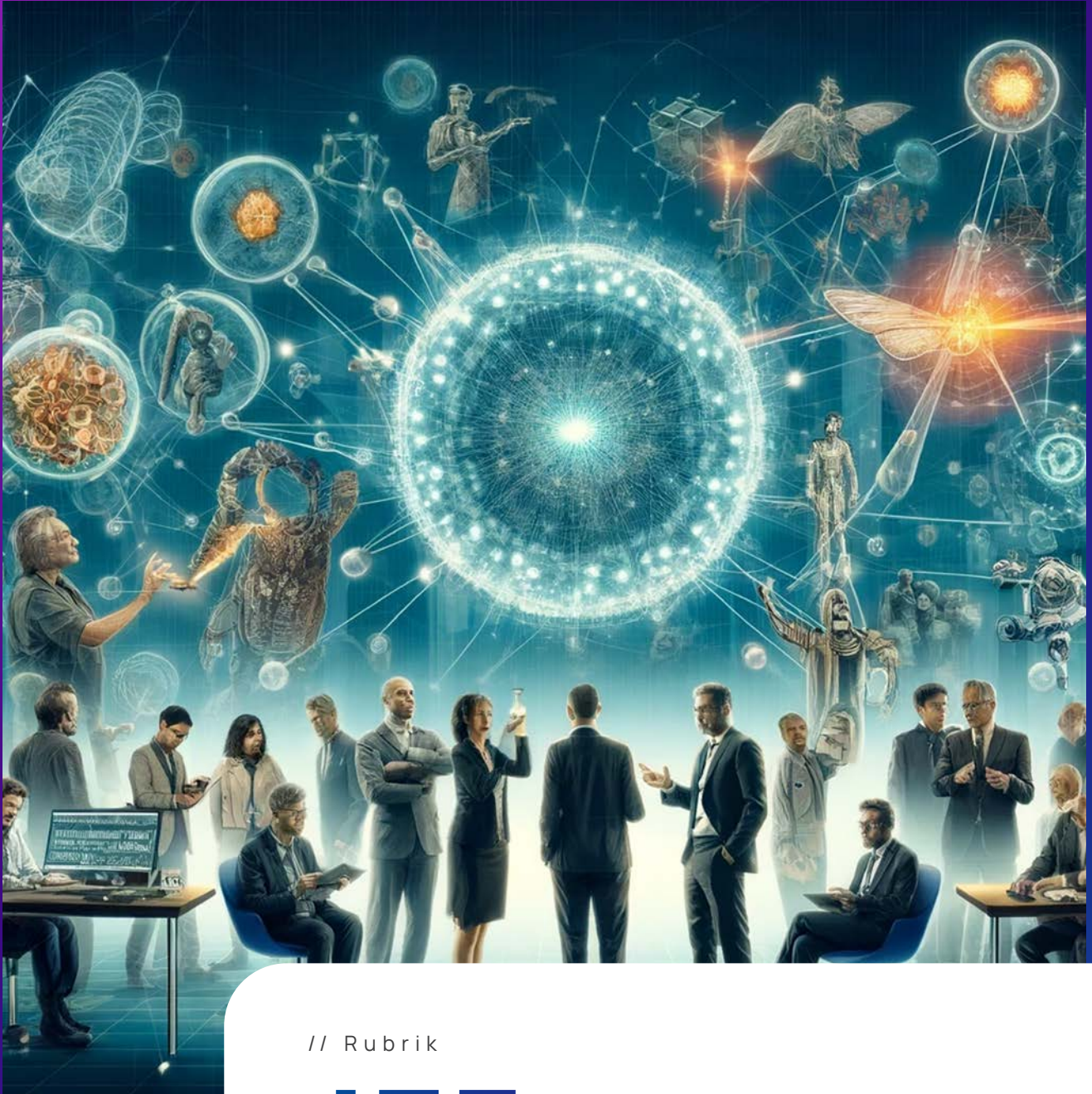


«Dank der erstklassigen Unterstützung des ITZ konnte ich meine Geschäftsidee in ein innovatives und tragfähiges Geschäftsmodell transformieren, das nun das solide Fundament für die Gespräche mit zukünftigen Investoren bildet. Diese Entwicklung ist entscheidend, um meinen Plan zur Ausweitung der Produktion erfolgreich umzusetzen.»

René Unternährer, CEO

[www.swissmassiv.ch](http://www.swissmassiv.ch)





// Rubrik

# ITZ NETZWERK

**PROMPT**

Envision ITZ as the central node within an even more dynamic and engaging ecosystem, focusing on the active collaboration without specific personas. Highlight vibrant, pulsating lines connecting abstract representations of universities, research centers, government insti-

tutions, SMEs, and financial analysts. This abstract approach emphasizes the energetic exchange of ideas and innovation across the network, creating a sense of motion and interaction without depicting individual actions or characters.



Co-Working Technopark Luzern

# **SYNERGIEN IM AUFTRAG DER INNOVATION**

## **DAS NETZWERK DES ITZ**

## TECHNOPARK LUZERN (TPL)

**Der Technopark Luzern ist ein Zentrum** für Innovation und Unternehmertum im Herzen der Schweiz. Als Teil des nationalen Netzwerks von Technologiezentren bietet er Startups, Spin-offs und etablierten Unternehmen aus den Bereichen High-Tech, IT, Cleantech und weiteren zukunftsorientierten Branchen optimale Bedingungen für Wachstum und Entwicklung. Mit modern ausgestatteten Arbeitsräumen, Zugang zu einem breiten Netzwerk von Experten, Investoren und Forschungseinrichtungen sowie einem vielfältigen Angebot an Unterstützungsleistungen und Veranstaltungen fördert der Technopark Luzern den Austausch von Wissen und Innovation.

Ziel ist es, die Transformation von innovativen Ideen in marktfähige Produkte und Dienstleistungen zu beschleunigen und die Position der Schweiz als einen der führenden Innovationsstandorte zu stärken.

**Das ITZ ist aktives Vorstandsmitglied.**

[www.technopark-luzern.ch](http://www.technopark-luzern.ch)

## NETZWERK WIRTSCHAFT SURSEE MITTELLAND / WIRTSCHAFTSIMPULS

**Das Netzwerk Wirtschaft** fördert aktiv die wirtschaftliche Entwicklung in der Region Sursee-Mittelland, indem es Schlüsselbereiche wie Industrie, Gewerbe, Tourismus und Landwirtschaft vernetzt, wodurch Synergien geschaffen werden.

«Impulse für die Wirtschaft» ist eine dynamische Initiative, ins Leben gerufen vom Regionalen Entwicklungsträger Sursee-Mittelland, mit dem Ziel, die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit und Innovationskraft unserer Region zu stärken. Diese Plattform entstand aus der erfolgreichen Zusammenarbeit verschiedener Schlüsselakteure aus Bildung, Industrie und Wirtschaftsförderung. Ihre zentrale Mission ist es, durch die Förderung von Synergien zwischen verschiedenen Wirtschaftszweigen, die Stärkung von regionalen Wertschöpfungsketten und die Unterstützung von wertschöpfungsorientiertem Wachstum, die wirtschaftliche Landschaft der Region zu bereichern. Sie setzen auf die Kraft der Zusammenarbeit, den Austausch von Fachwissen und die gemeinsame Nutzung von Ressourcen, um zusammen stärker zu sein.

**Das ITZ ist Träger des W-Impulse.**

[www.w-impulse.ch](http://www.w-impulse.ch)



**SWITZERLAND  
INNOVATION  
PARK CENTRAL**

## SWITZERLAND INNOVATION PARK CENTRAL

Switzerland Innovation schafft ein einzigartiges Ökosystem, das nationale und internationale Unternehmen, Hochschulen und innovative Unternehmen miteinander vernetzt.

Ziel ist es, Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte und Dienstleistungen umzuwandeln, wodurch die Schweiz als eines der weltweit führenden Länder in Sachen Innovation gestärkt wird. Mit seinen Standorten quer durch die Schweiz bietet Switzerland

Innovation ideale Bedingungen für die Entwicklung von Innovationen.

Der Switzerland Innovation Park Central konzentriert sich speziell auf den Gebäude- und Energiesektor,

mit dem Ziel, gemeinsam mit den Mitgliedern eine lebenswerte und nachhaltig gebaute Umwelt zu gestalten. Sie setzen auf das Wohlbefinden der Gesellschaft, den schonenden Umgang mit Ressourcen und die Förderung ökonomisch erfolgreicher Innovationen, um einen nachhaltigen Fortschritt zu gewährleisten.

**Das ITZ ist aktives Vorstandsmitglied**

[www.building-excellence.ch](http://www.building-excellence.ch)



## DIE SPHÄRE

Als Bindeglied zwischen verschiedenen Bereichen schafft die SPHÄRE eine Plattform für Wissenstransfer und Vernetzung. Die SPHÄRE strebt danach, Veränderungen frühzeitig zu erkennen und zu fördern, um die Wirtschaft und Wertschöpfung in der Region Entlebuch zu steigern. Der Ansatz des Vereins ist einfach und bodenständig mit einem klaren Fokus auf praxisorientierte Umsetzung. Die SPHÄRE ist mehr als eine Initiative – sie ist eine Bewegung, die Innovatoren, Macher und Kreative zusammenbringt, um die Zukunft zu gestalten.

**Das ITZ ist Träger und im strategischen Board. Zudem agiert die Sphäre als POE für das ITZ.**

[www.die-sphaere.ch](http://www.die-sphaere.ch)



## NACHHALTIGKEITS NETZWERK ZENTRALSCHWEIZ (NNZ)

Das Nachhaltigkeitsnetzwerk Zentralschweiz ist eine Plattform, die Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen in der Zentralschweizer Region zusammenbringt, um gemeinsam nachhaltige Entwicklungen voranzutreiben. Es dient als Forum für den Austausch von Wissen, Erfahrungen und Best Practices im Bereich der Nachhaltigkeit.

Ziel ist es, durch Kooperationen und gemeinsame Projekte einen positiven Beitrag zur ökologischen, sozialen und ökonomischen Nachhaltigkeit in der Region zu leisten. Das Netzwerk fördert den Dialog zwischen verschiedenen Stakeholdern und unterstützt sie dabei, nachhaltigere Entscheidungen in ihrem Alltag und ihrer Geschäftstätigkeit zu treffen.

**Das ITZ ist aktives Vorstandsmitglied.**

[www.nachhaltigkeitsnetzwerk.ch](http://www.nachhaltigkeitsnetzwerk.ch)

## DIGITAL SWITZERLAND ZENTRAL- SCHWEIZ

digitalswitzerland zentralschweiz ist der ideale Anlaufpunkt für alle, die Fragen zur Digitalisierung haben: Hier lassen sich umfassende Informationen, Ausbildungsmöglichkeiten, kreative Ideen, Angebote und Lösungen rund um das Thema Digitalisierung finden und nutzen.

Das Konzept von digitalswitzerland zentralschweiz zielt darauf ab, sämtliche Akteure im Bereich der Digitalisierung in der Zentralschweiz zu bündeln und ihre Bemühungen und Aktivitäten zu verstärken.

Einzigartig macht digitalswitzerland zentralschweiz die enge Kooperation zwischen dieser Unternehmensinitiative, der öffentlichen Hand sowie Bildungseinrichtungen und deren Institutionen, die Hand in Hand arbeiten und gemeinsame Ziele verfolgen.

**Das ITZ ist aktives Vorstandsmitglied und Mitinitiantin.**

[www.digitalzentralschweiz.ch](http://www.digitalzentralschweiz.ch)

## STIMME #2

«Meine Erfahrungen mit dem ITZ erstrecken sich über verschiedene Bereiche – von der Vorstellung meiner eigenen Idee eines speziellen Elektrosporthagens bis hin zur Rolle als Mentor für junge Unternehmer. Was mich am meisten begeistert, ist der einfache Zugang zu einem breitgefächerten Netzwerk, die unkomplizierte Arbeitsweise und die beeindruckende Kompetenz des Teams.

Das ITZ arbeitet lösungsorientiert und hält dabei die Bürokratie so gering wie möglich. Diese Kombination macht die Zusammenarbeit nicht nur effektiv, sondern auch angenehm. Es ist inspirierend zu sehen, wie Ideen hier auf fruchtbaren Boden fallen und mit so viel Fachwissen und Enthusiasmus zum Wachsen gebracht werden.»

**Alexander Schaller, Eich, Lyonheart Cars AG, Privatmitglied**



## UNSERE KANTONALEN PARTNER FÜR DAS INNOVATIONS-COACHING

**Innovationscoaching** ist das gemeinsame Programm der sechs Zentralschweizer Kantone zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der hiesigen Unternehmen. Mit diesem Programm werden kleine und mittlere Unternehmen durch einen Innovationscoach bei der Realisierung ihrer innovativen Ideen und Projekte mit minimalem Bürokratieaufwand unterstützt.



[www.startup-pilatus.ch](http://www.startup-pilatus.ch)



[www.schwyznext.ch](http://www.schwyznext.ch)

# CUCKOO ICE CREAM AUS DEM KANTON SZ



**Cuckoo Ice Cream grenzt sich** von der klassischen Gelateria ab und präsentiert sich als Kreativeur eines Schweizer Super-Premium-Eises, das ein raffiniertes Geschmackserlebnis bietet. Dieses wird durch die ausschliessliche Verwendung natürlicher Zutaten erreicht, ohne dabei italienische Einflüsse in den Vordergrund zu rücken.

Laut Glacesuisse, dem Dachverband der Schweizer Eisproduzenten, wurden im letzten Jahr in der Schweiz nahezu 60 Millionen Liter Speiseeis konsumiert, wobei über 44 Millionen Liter aus industrieller Produktion stammten. Dies entspricht einem

Anstieg von zwei Prozent in der industriellen Kategorie. Die Pandemie hat die Gastronomiebranche jedoch hart getroffen, was sich auch auf den Eiskonsum niederschlug: Der Verkauf im Grosshandelssektor verringerte sich um 24 Prozent, während der Heimkonsum infolge des Trends zu Take-Away und Heimlieferungen um 14 Prozent anstieg.

Auch wenn renommierte Marken beliebt sind, zeigt sich, dass häufig Aromen zugesetzt werden, die die Produkte zwar natürlich wirken lassen, aber nicht den hohen Qualitätsansprüchen von Cuckoo Ice Cream genügen. Aus Überzeugung verzichtet das Unternehmen komplett auf künstliche Aromen, da es fest davon überzeugt ist, dass nichts den Geschmack so authentisch zur Entfaltung bringt wie reine, naturbelassene Zutaten wie Früchte und Nüsse.

Dadurch enthalten die Eiskreationen von Cuckoo Ice Cream mehr natürliche Bestandteile als vergleichbare aromatisierte Produkte.

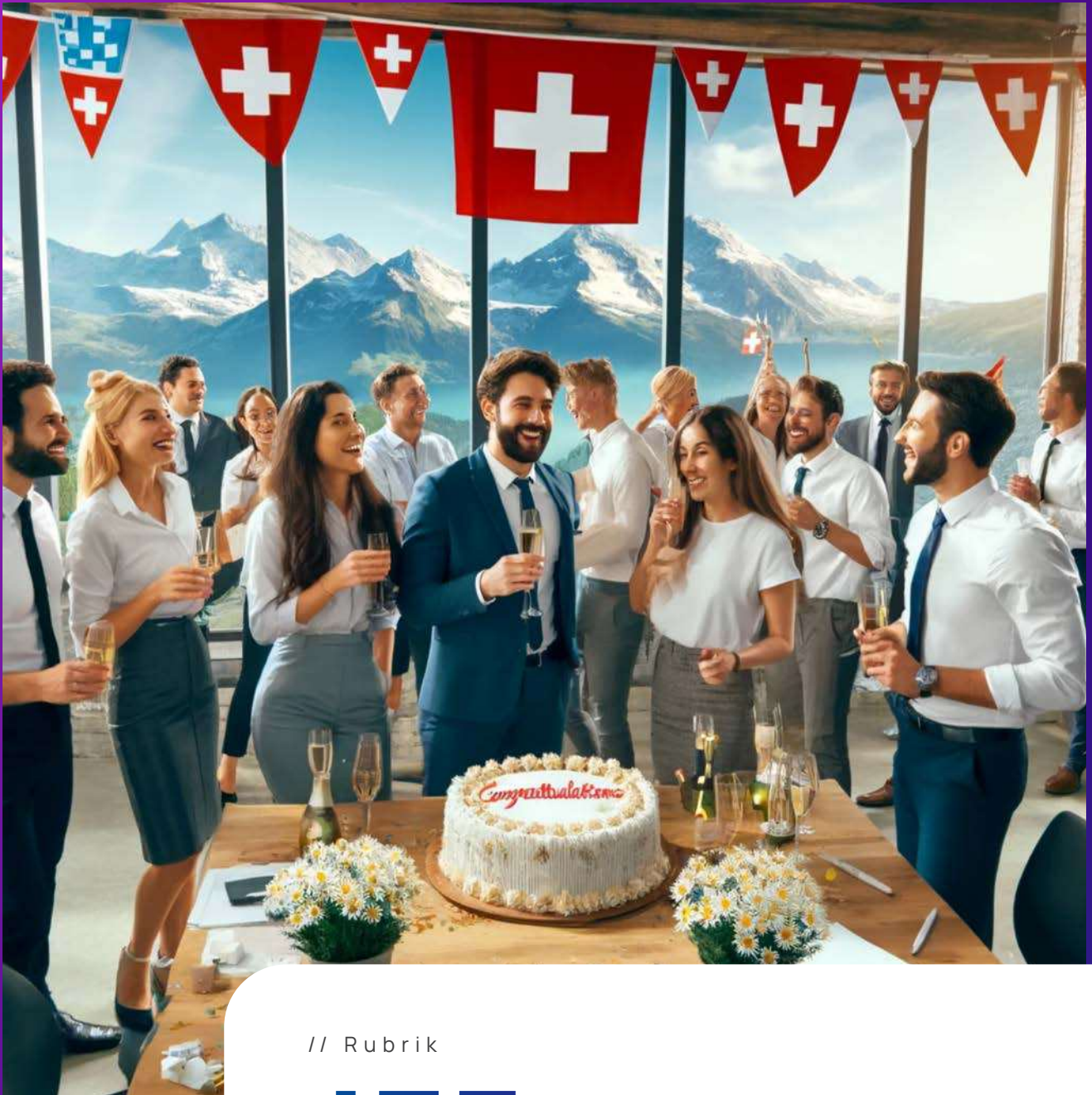
Das Herstellen eines hochwertigen Vanilleeises gleicht einer Kunstform. Cuckoo Ice Creams Vanille Barrique wird aus einer sorgfältig ausgewählten Mischung von Bourbon-Vanille aus Madagaskar und feiner, blumiger Vanille aus Papua-Neuguinea kreiert, um ein harmonisches Geschmacksprofil zu gewährleisten. In einem zusätzlichen Veredelungsprozess reift der Vanilleextrakt in Eichenfässern, die zuvor kalifornischen Brandy enthielten, und verleiht der Kreation so eine einzigartige, natürliche Barrique-Note – ein purer Genuss für alle Sinne!

Cuckoo ist nun bereit für die nächste Wachstumswelle und prüft gerne weitere Investorendossiers.

«Die Zusammenarbeit an unserer Finanzierungsstrategie und die Unterstützung bei der Suche nach Investoren waren grundlegend für die Weiterentwicklung unseres Geschäftsmodells mit Cuckoo Ice Cream. Durch zielgerichtete Beratung konnten wir unser Angebot klarer definieren und den Kontakt zu potenziellen Investoren herstellen. Dieser pragmatische Ansatz hat es uns ermöglicht, unser Produkt – eines Schweizer Super-Premium-Eises, das ein raffiniertes Geschmackserlebnis bietet – angemessen zu positionieren und finanzielle Unterstützung für unser Vorhaben zu sichern.»

**Stephan Bollinger**, Gründer, CEO





// Rubrik

# ITZ INTERN

**PROMPT**

A festive Swiss office celebration scene, with professionals of various descents wearing casual party attire. The office is decorated with Swiss-themed decorations like flags and Edelweiss flowers. They are celebrating around a cake with 'Congratulationen' written

on it, some are holding glasses of champagne, and others are laughing and chatting. The backdrop shows a panoramic view of the Swiss Alps through large windows, giving the scene a joyful and scenic ambiance.

# ÜBER DAS ITZ

**InnovationsTransfer Zentralschweiz (ITZ)** ist ein Verein, der sich auf die Förderung von Innovationen und die Unterstützung von Unternehmen in der Zentralschweiz konzentriert. Das ITZ arbeitet eng mit Unternehmen, Hochschulen und anderen Institutionen zusammen, um Innovationen zu fördern und die wirtschaftliche Entwicklung der Region zu unterstützen. Zu den wichtigsten Aktivitäten des ITZ gehören die Bereitstellung von Beratungs-

dienstleistungen für Unternehmen, die Suche nach potenziellen Kooperationspartner\*innen und Investor\*innen, die Förderung von Forschung und Entwicklung sowie die Organisation von Veranstaltungen und Workshops, die

sich mit Themen wie Innovation, Technologie und Unternehmensentwicklung befassen. Das ITZ verfügt über ein breites Netzwerk von Expert\*innen und Fachleuten, die Unternehmen bei der Umsetzung von Innovationen und der Erschliessung neuer Märkte unterstützen. Das Ziel des ITZ ist es, die Innovationskraft der Zentralschweiz zu stärken und die wirtschaftliche Entwicklung der Region zu fördern.

Das ITZ bietet auch spezielle Förderprogramme für Startups und junge Unternehmen an, um ihnen den Einstieg in den Markt zu erleichtern und ihre Geschäftsentwicklung zu unterstützen. Dazu gehört auch die Vermittlung von Kontakten zu potenziellen Investor\*innen und die Unterstützung bei der Entwicklung der Geschäftsmodelle und Strategien.

Zusätzlich zu seinem vielfältigen Angebot bereichert das InnovationsTransfer Zentralschweiz (ITZ) die regionale Wirtschaftslandschaft mit dem Programm FUNDament. Dieses innovative Programm bietet nicht nur einen tiefgreifenden Einblick in die verschiedenen Finanzierungsformen, die für Wachstum und Innovation essenziell sind, sondern stellt auch eine wertvolle Plattform zur Vernetzung von kapitalsuchenden KMUs und Startups mit potenziellen Investoren dar.

**Kurzum, InnovationsTransfer Zentralschweiz ist eine Schlüsselinstitution, die mit voller Kraft für Innovation und Unternehmenserfolg in der Zentralschweiz steht. Seine entscheidende Rolle belebt die Wirtschaft der Region und sorgt dafür, dass die Zentralschweizer Unternehmenslandschaft lebendig, wettbewerbsfähig und zukunftsfähig bleibt.**



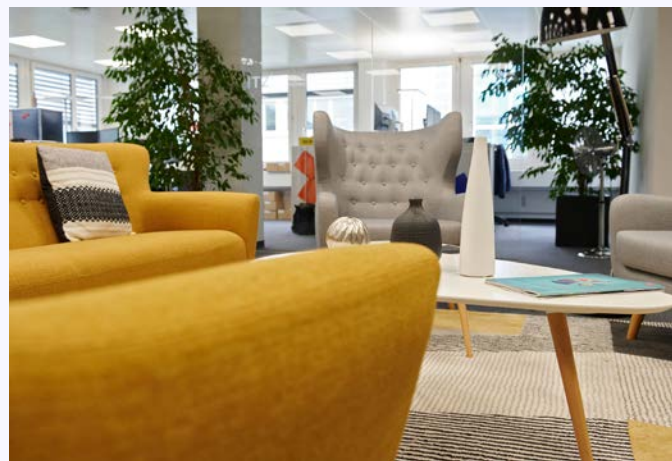


Bei uns findest du einen starken Partner, der dich leidenschaftlich auf dem Weg von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung begleitet. Egal ob es um die Entwicklung neuer Produkte, die Kreation innovativer Dienstleistungen, die Optimierung von Prozessen oder die

Neugestaltung deiner Geschäfts- und Organisationsstrukturen geht – wir stehen dir mit Fachwissen, Effizienz und einer Prise Kreativität zur Seite. Unser Ansatz ist dabei bewusst unkompliziert und flexibel gestaltet, um schnelle und effektive Lösungen zu ermöglichen.

Das Herzstück unserer Unterstützung bildet das einzigartige Netzwerk des InnovationsTransfer Zentralschweiz, das eine Brücke zwischen Forschung, Wirtschaft und Verwaltung schlägt. Diese Symbiose erlaubt es uns, dir eine pragmatische und zielgerichtete Unterstützung anzubieten, die genau auf deine Bedürfnisse und Innovationen zugeschnitten ist. Wir öffnen Türen, vernetzen dich mit den richtigen Expert\*innen und Ressourcen und navigieren gemeinsam durch den Innovationsprozess, um deine Vision Wirklichkeit werden zu lassen.

**Lass uns gemeinsam Grenzen verschieben und die Zukunft gestalten.  
Schreib uns unter [info@itz.ch](mailto:info@itz.ch)**



# WAS MACHT UNS SPEZIELL?



## DAS ITZ-TEAM



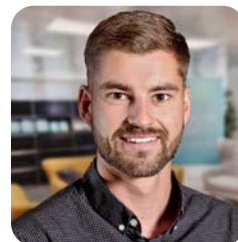
Christoph Lang



Claudia Sarri



Erich Obrist



Pascal Wolf



Francesco Arcuri



Muamar Mujikic



Silvan Küng



Aleyander Steinecker



Ceiso Cattaneo



Stéphanie Engels

## VEREINS- ORGANE

### Präsident

- > Rudolf Stadelmann,  
SHIPTEC AG, Luzern

### Kontrollstelle

- > Balmer Etienne AG, Luzern

### Vorstand

- > Dr. iur. Gianni Bomio, Mitglied Vorstand Technologie Forum Zug
- > Franco Chicherio, Geschäftsleiter Technopark Luzern, Root
- > Heinz Duner, Privatperson
- > Urs Durrer, Vorsteher Amt für Wirtschaft, Schwyz
- > Christian Holzgang, CEO Schurter AG
- > Susann Schmid, Geschäftsführerin Schmid Parkett AG, Alpnach
- > Prof. Dr. Viktor Sigrist, Direktor Departement Technik & Architektur,  
Leiter Ressort Forschung & Entwicklung der Hochschule Luzern, Horw
- > Daniel Wyler, Regierungsrat Kanton Obwalden und Vertreter ZVDK
- > Samuel Graf, Abteilungsleiter Wirtschaftsentwicklung (rawi), Luzern

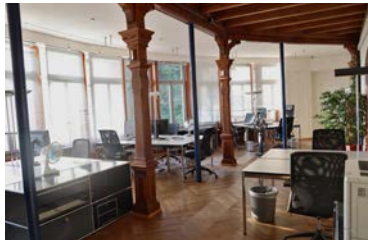
## UNSERE STANDORTE



### innospace horw

ITZ InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

Innospace Zentralschweiz  
Ebenastrasse 20  
6048 Horw



### innospace luzern

ITZ InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

Schlössli Schöneegg  
Wilhelmshöhe 1  
6003 Luzern



### innospace stans

ITZ InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

Schnyderpark  
Riedenmatt 4  
6360 Stans



### innospace rotkreuz

ITZ InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

Switzerland Innovation Park Central  
Suurstoffi 18b  
6343 Risch-Rotkreuz



### innospace altdorf

ITZ InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

InnovationsBiotop  
Bahnhofplatz 1  
6460 Altdorf



### innospace sursee

ITZ InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

Haus des Holzes  
Centralstrasse 34  
6210 Sursee

## PARTNER STANDORTE

### Schlüpfheim

Die Sphäre  
Hauptstrasse 7  
6170 Schlüpfheim

### Schwyz

Schwyz Next  
Herrengasse 34  
6430 Schwyz

### Sarnen

Startup Pilatus  
QUBO  
Kägswilerstrasse 17  
6060 Sarnen



## Prozessoptimierung mit effizienter Software

// Fallbeispiel # 6

# MINT SYSTEM AUS DEM KANTON UR

**Mint System GmbH mit Sitz** in Altdorf fokussiert sich auf die Optimierung von Unternehmensprozessen durch die Anpassung und Integration von Open Source Software, insbesondere des ERP-Systems Odoo. Sie bieten massgeschneiderte Software-Engineering-Lösungen und Beratungsdienste, um Unternehmen bei ihrer digitalen Transformation zu unterstützen. Die Firma legt grossen Wert auf eine zielgerichtete, moderne und transparente Vorgehensweise, wobei der Kunde nur für wirklich benötigte Leistungen bezahlt. Mint System verfolgt das Ziel, Technologielösungen zu liefern, die nicht nur funktional, sondern auch benutzerfreundlich und zukunftssicher sind.

[www.mint-system.ch](http://www.mint-system.ch)



«Die Zusammenarbeit mit dem ITZ hat unsere Marktbearbeitung und Profilierung als ERP-Partner entscheidend geprägt. Dank der fachkundigen Unterstützung konnten wir unser Ökosystem durch den Einsatz von Near- und Offshore-Ressourcen optimieren und unsere Go-to-Market Strategie effektiv umsetzen. Diese strategische Partnerschaft hat uns ermöglicht, unsere Positionierung am Markt zu stärken und unsere Angebote zielgerichtet an die Bedürfnisse unserer Kunden anzupassen.»

**Kurt Gisler, CEO**

## Bewährte Starthilfe für grossartige Ideen

In vielen Schweizer KMU schlummern innovative Konzepte und Ideen. Doch leider fehlt es oft an Zeit sowie dem notwendigen Netzwerk, um diese in die Tat umzusetzen. Genau hier setzt der Verein ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz an.



Bild: Shutterstock/obak\_kalshnam

**Christoph Lang**  
Geschäftsführer  
des Vereins ITZ  
InnovationsTransfer  
Zentralschweiz



Innovative Ideen sind der Motor der Schweizer Wirtschaft. Sie bilden, im Zusammenspiel mit einer präzisen sowie qualitativ hochwertigen Arbeitsweise, die Grundlage für Fortschritt und Wettbewerbsfähigkeit. «Und die meisten KMU haben wirklich tolle Ideen, die auf die Herausforderungen ihrer jeweiligen Branche abzielen», weiss Christoph Lang, Geschäftsführer des Vereins ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz. Doch sehen sich gerade kleine und mittelständische Unternehmen oft mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert, wenn es darum geht, ihre Ideen in die Tat umzusetzen. Die Gründe dafür sind gemäss Christoph Lang vielfältig: «Manche trauen sich nicht, darüber zu reden, aus Sorge vor der Konkurrenz, andere wiederum plagt Unsicherheit darüber, ob ihre Idee wirklich gut genug ist.» Oftmals seien es auch einfach die fehlenden Ressourcen, die KMU daran hindern, ihre innovativen Gedanken zu teilen und weiterzuentwickeln. Angesichts des fordernden Tagesgeschäfts rücken diese Ideen dann immer wieder in den Hintergrund.

Genau an dieser Stelle setzt der Verein ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz an: Die Non-Profit-Organisation unterstützt Zentralschweizer Unternehmen dabei, ihr volles Innovationspotenzial zu entfalten. Wie geht der Verein dafür konkret vor? «Wir vermitteln, unterstützen und vernetzen

Unternehmen sowie Start-ups, um deren Innovationskraft zu stärken und zu potenzieren», erklärt der Geschäftsführer. Eine wesentliche Rolle dabei spielen neue Kooperationsmodelle. Diese gehen über die Grenzen einzelner Abteilungen und Unternehmen hinaus und verfolgen das Ziel, kooperativ an neuen Technologien und Ideen zu arbeiten, Fähigkeiten sowie Know-how zu bündeln und Schnelligkeit zu generieren. Eine aufstrebende Methode in diesem Bereich stellen die sogenannten «Ideation Workshops» mit multidisziplinären Teams dar. «Diese machen es möglich, dass man innerhalb kurzer Zeit Ideen formulieren, bewerten und weiterentwickeln kann, wobei stetig unterschiedliche Perspektiven und Kompetenzen in den Prozess einfließen.» Obwohl diese Methode an sich nicht neu ist, wird sie leider noch nicht ausreichend genutzt. Das ITZ hilft Start-ups und Unternehmen dabei, ihre Prozesse auf diese Möglichkeiten hin zu optimieren.

### Über die Landesgrenzen hinausdenken

Innovation kennt keine Grenzen. Gerade deshalb ist es gemäss Christoph Lang entscheidend, auch an internationalen Projekten zu arbeiten. «Einige namhafte Unternehmen haben bereits erkannt, wie wichtig eine solche Zusammenarbeit ist, aber es besteht noch viel Potenzial, das ausgeschöpft werden kann.» Auch hier kann der Verein ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz als neutrale Non-Profit-Organisation als Drehscheibe, Wissensvermittler und Netzwerk-Enabler unterstützen.

Eine weitere bemerkenswerte Initiative des ITZ besteht darin, dass der Verein bis zu 20 Stunden

Gratiscoaching anbietet, um KMU auf ihrem Innovationsweg zu unterstützen. Wie kann man sich ein solches Innovationscoaching genau vorstellen? «Wir unterscheiden zwischen drei Phasen», betont Lang. In der ersten schaue man, was das dringendste Problem zur Innovationsumsetzung ist. Gegebenenfalls definiere man geeignete Unterstützungsmöglichkeiten und empfehle Sofortmassnahmen. «In der zweiten Phase definieren wir zusammen die Roadmap und identifizieren langfristige Massnahmen.» In der dritten Phase werden dann Lösungswege sowie innovative Ansätze erarbeitet, die dem Unternehmen neue Perspektiven bieten und sein Angebot differenzieren. Wichtig ist für den ITZ-Geschäftsführer: «Wir zeigen nur Wege auf – beschreiten müssen sie die Unternehmer:innen selbst.» Das Coaching richtet sich an Unternehmen aus der ganzen Zentralschweiz und wird meist von kleineren Betrieben bis 250 Angestellte sowie Start-ups in Anspruch genommen. Bei den Branchen besteht eine grosse Vielfalt: Von Handwerksbetrieben über Veranstaltungs- und Messezulieferern bis zum Detailhandel und Tourismus/Hotellerie ist fast alles dabei.

### Lösungen, die wirklich nützen

Was aus der Hilfestellung durch ITZ erwachsen kann, zeigt das Beispiel der Nostic Solutions AG. Das Unternehmen hat mithilfe von Machine Learning die Zahnmedizin revolutioniert. Die Firma entwickelt automatisierte Lösungen zur Analyse von bildgebenden Verfahren, die es Zahnmediziner:innen ermöglichen, ihre Therapieentscheidungen versierter zu treffen und damit einen besseren Service anzubieten. Dank der Kooperation mit ITZ gelang es Nostic, die

Idee zu schärfen und Investoren für die Entwicklung dieser innovativen Technologie zu gewinnen, eine Zulassung zu erhalten und das Medizinprodukt erfolgreich zu lancieren.

Text SMA

Haben auch sie eine Idee und möchten diese mit unserer Unterstützung umsetzen? Kontaktieren sie uns auf [www.ITZ.ch](http://www.ITZ.ch)

### Verein mit rund 300 Mitgliedern

ITZ InnovationTransfer Zentralschweiz ist ein nicht gewinnorientierter Verein mit rund 300 Mitgliedern aus Wirtschaft und Gewerbe sowie Vertretern der Zentralschweizer Regierungen, der Wirtschaftsförderungen, der Hochschule Luzern und anderer Forschungsinstitutionen. Die Hauptziele von ITZ bestehen darin, die Wettbewerbsfähigkeit von Zentralschweizer KMU zu erhöhen und deren Innovationsfähigkeit zu stärken. ITZ leitet nebst dem «\*zünder» StartUp Accelerator und «FUNDament» Plattform für digitale Finanzierungsformen auch das Programm «innovations coaching», welches die sechs Zentralschweizer Kantone vor fünf Jahren lanciert haben.

**ITZ** | InnovationsTransfer  
Zentralschweiz



Christoph Lang

Ich möchte diese Gelegenheit ergreifen, um jedem von euch meinen aufrichtigen Dank auszusprechen. Eure harte Arbeit, herausragende Leistung, kreativen Ideen, wertvolles Feedback, Engagement und standhafte Unterstützung waren entscheidend für unseren gemeinsamen Erfolg. Unsere Anstrengungen haben es ermöglicht, Ideen zu realisieren, neue Unternehmen zu gründen und KMUs zukunftsfähig zu machen, wodurch Arbeitsplätze gesichert und ein starkes Innovationsökosystem in der Zentralschweiz geschaffen wird.

Es ist diese Gesamtheit an Beiträgen, die unser Team und unsere Organisation stärkt. Ihr habt bewiesen, dass durch Teamarbeit, gegenseitige Unterstützung und den Austausch von Wissen und Erfahrungen herausragende Ergebnisse möglich sind. Eure Solidarität in schwierigen Zeiten und die Anpassungsfähigkeit an neue Situationen verdienen höchste Anerkennung.

**LIEBES TEAM,  
GESCHÄTZTER VORSTAND,  
SEHR GEEHRTE UNTERSTÜTZER-  
RINNEN UND UNTERSTÜTZER**

Durch unsere Arbeit leisten wir zudem einen wesentlichen Beitrag zur Wirtschaftsförderung. Wir schaffen nicht nur direkte Werte durch neue und wachsende Unternehmen, sondern stärken auch das gesamte Wirtschaftsgefüge. Unsere Projekte und Initiativen tragen dazu bei, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und langfristiges Wachstum zu sichern, was für die regionale und nationale Wirtschaft von unschätzbarem Wert ist.

Ich bin stolz darauf, Teil dieses engagierten Teams zu sein, unterstützt von einem Vorstand, der unsere Vision teilt und fördert, sowie von Unterstützer\*innen, die an die Bedeutung unserer Arbeit glauben. Lassen wir uns gemeinsam auf diesem Weg weiter vorwärtsbewegen, in dem Wissen, dass jeder Beitrag wichtig ist und wir gemeinsam noch viele Ziele erreichen werden.

**Noch einmal ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz, eure Leidenschaft und euren Glauben an unsere gemeinsamen Ziele. Auf viele weitere gemeinsame Erfolge!**

*Christoph Lang*  
Geschäftsführer ITZ

## **GEMEINSAM FORTSCHRITTE ERZIELEN!**

**Du hast eine Idee, die alles verändern könnte? Oder einen Vorschlag, wie wir Dinge verbessern können?**

Super, ich bin gespannt darauf, mehr darüber zu erfahren.

Triff dich mit mir auf einen Kaffee und lass uns gegenseitig Gedanken austauschen. Nimm einfach deine Smartphone, scanne den QR-Code und reserviere dir einen Termin mit mir. Deine Gedanken sind goldwert –

**lass uns zusammen Neues schaffen!**



**ITZ** | InnovationsTransfer  
Zentralschweiz

**Kontaktdaten**

ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz

Ebenastrasse 20

6048 Horw

+41 41 349 50 60

info@itz.ch



[www.itz.ch](http://www.itz.ch)